Stockheimer INFOBLATT

mit aktuellen Bekanntmachungen und Terminen



MARZ 2019 - Heft 247

für alle Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde Stockheim mit den Ortsteilen Neukenroth, Wolfersdorf, Reitsch, Haßlach, Haig und Burggrub sowie Glosberg

GS Stockheim dankt für Spende vom Angelverein Petri Heil Haßlachtal

Haßlach - Der Angelverein "Petri Heil" beglückt die "Glück Auf" Grundschule Stockheim mit einer Spende von 500 Euro.

Das Geld stammt aus dem Erlös des 40-jährigen Jubiläumsfestes welches im vergangenen Jahr mit großem Erfolg gefeiert wurde. Im Namen der Grundschule, aller Schüler, Lehrkräfte und Eltern dankte Rektorin Astrid Kestel für die großherzige Spende. Die Grundschule Stockheim könne dieses Geld gut brauchen, will man doch das Geld für die Anschaffung großer Spielgeräte für den Stockheimer Pausenhof verwenden, so sei die Spende sehr sinnvoll angelegt. Diesen Dank schloss sich auch Bürgermeister Rainer Detsch im Namen der Gemeinde Stockheim an. Ihm und der Gemeinde seien die Kinder und Schüler sowie der Erhalt und die Pflege der beiden Schulhäuser in Stockheim und Reitsch eine Herzensangelegenheit. Daher zeigte sich das Gemeindeoberhaupt begeistert von der Idee des Angelvereins, die Grundschule mit einer Spende zu unterstützen. Er dankte



Überaabe des symbolischen Schecks über 500 Euro durch den Angelyerein "Petri Heil" Haßlach an die Grundschule Stockheim. Von links Bürgermeister Rainer Detsch, Josef Schmidt, Manfred Schwämmlein (beide Angelverein), Rektorin Astrid Kestel, Dieter Schmidt, Vorsitzender Ulrich Müller, Frank Buckreus, 2. Vorsitzender Joachim Wicklein (alle Angelverein).

aber auch für das Engagement dies Angelvereins der mit seinem 40-jährigen Jubiläumsfest im vergangenen Jahr ein gelungenes Fest durchführDie Angler erhöhen die Lebensqualität im Haßlachtal und haben im Laufe der Jahre mit sehr viel Idealismus und Eigenleistung eine schöne Teichanlage mit Vereinsheim geschaffen. Sie nehmen aber auch am gesellschaftlichen Leben teil und prägen und gestalten durch eigene Veranstaltungen das Gemeinwohl im Haßlachtal mit. 1. Vorsitzender Ulrich Müller blickte auf die erfolgreiche Jubiläumsfeier und lobte den Zusammenhalt der Vereine, insbesondere der FF Haßlach für deren große Unterstützung sich der Angelverein ebenfalls mit einer Geldspende erkenntlich zeigte. Für die Mitglieder des Angelvereins war es klar, dass man die Grundschule bei einem Überschuss unterstützen wolle, denn iedes Kind aus der Gemeinde Stockheim besucht die Grundschule und so freute man sich nun hören zu können, dass schon eine sehr schöne Anlage im Schulgarten in Stockheim geschaffen werden soll.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann

Aus dem Inhalt:

Kirchliche Nachrichten Seite 2 Seite 3 Termine – Veranstaltungen und Aktionen Apotheken und Zahnärztlicher Notdienst Seite 4 . Rathaus-Info/Termine/Fundsachen ab Seite 6 Verkaufsoffener Sonntag in Stockheim ab Seite 13 ab Seite 17 Neugrua Helau Komunion & Konfirmation Seite 21

ERKZETTEL WELCHE TONNE KOMMT? Fr., 01. März: grau Fr., 08. März: gelb Fr., 15. März: grau Fr., 22. März: grün Fr., 29. März: grau ohne Gewähr - ailt nicht für Glosbera www.heiraten-landkreis-kronach.de Online-Hochzeitsratgeber



ITIL LED 40F 7185(B)

• Full HD

Smart TV Apps

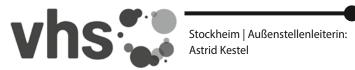
• DVB-C, DVB-S2, DVB-T2

• CI+

USB-Multimedia







Frühjahr-/Sommerprogramm 2019

Anmeldungen bitte bei der vhs Kreis Kronach, Rodacher Str. 2a, 96317 Kronach; Tel. 09261/6060-0 oder unter www.vhs-kronach.de.

Kurse: (Nur mit Anmeldung und Lastschrifteinzug)

Yoga

SH 204 Gitarren-Crash-Kurs II für Erwachsene - Mac Frayman, Beginn: 28. Februar 2019, 5 Abende, 18.00-20:00 Uhr (weitere Termine sind 14.03., 28.03., 04.04., 02.05.2019), Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Medienraum, Gebühr EUR 67,00 zzgl. EUR 3,00 Materialkosten, vor Ort zu zahlen

SH 205 Syrische Küche - vegetarisch - Hazar Aboukaf, Freitag, 22. März 2019, 1 Abend, 18:30-21:30 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Küche, Gebühr EUR 11,00 zzgl. Lebensmittel, vor Ort zu zahlen

SH 206 Vegan kochen - Tina Vadász-Hain, Donnerstag, 11. April 2019, 1 Abend, 18:30-21:30 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Küche, Gebühr EUR 11,00 zzgl. Lebensmittel, vor Ort zu zahlen

Außenstellen

SH 207 Duftige Sommerküche: Beeren und Blüten zum Genießen - Edith Wagner, Donnerstag, 06. Juni 2019, 1 Abend, 18:30-21:00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Küche, Gebühr EUR 11,00 zzgl. Lebensmittel, vor Ort zu zahlen

SH 208 Hand- and Brushlettering - Annette Urban, Samstag, 02. März 2019, 1 Vormittag, 10:00-13:00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Werkraum, Gebühr EUR 15,00 zzgl. EUR 12,00 Materialkosten, vor Ort zu zahlen

In Kooperation mit dem Förderverein Bergbaugeschichte Stockheim/Neuhaus e. V.:

SH 209 Stockheimer Steinkohle - Spaziergang auf dem Bergbau-Erlebnispfad - Günter Scheler, Samstag, 06. April 2019, 1 Nachm., 14:00-16:00 Uhr, Bergwerksgelände (Bauhof), Bergwerksstraße 47, Gebühr EUR 7,00

SH 210 Feng Shui - Erika Oswald, Beginn Freitag, 03. Mai 2019, 2 Tag, 18:00-21:00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Multifunktionsraum, Gebühr FUR 60.00

SH 700 Fleurogami - für Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren - Mandy Pörner, Freitag, 05. April 2019, 1 Nachm., 16:00-18:00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Werkraum, Gebühr EUR 7,00 zzgl. EUR 4,00-6,00 Materialkosten (je nach gewünschtem Papier), vor Ort zu zahlen

SH 701 Muttertagsbasteln für Kinder - Ursula Schirmer, Montag, 29. April 2019, 1 Nachm., 17:00-19:00 Uhr, Getränke Hofmann, Industriestr. 11, Stockheim, Gebühr EUR 7,00 zzgl. Materialkosten, vor Ort zu zahlen

Goldene Hochzeit im Hause Ramming

Vorbildliches Engagement in der Bergwerksgemeinde / Zahlreiche Gratulanten



Stockheim – Goldene Hochzeit feierten in Stockheim Adelgunde und Gerhard Ramming im Kreise ihrer Familie mit Bürgermeister Rainer Detsch (Zweiter von links).

Text und Bild: Gerd Fleischmann

Gottesdienste und Kreise der evang. Kirchen Burggrub und Stockheim

1. Gottesdienste			
Freitag, 01.03.	19.00 Uhr	Oekumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag	
		in der katholischen Kirche in Neukenroth	
Sonntag, 03.03.	9.00 Uhr	Gottesdienst in Burggrub	
	10.15 Uhr	Gottesdienst in Stockheim	
Sonntag, 10.03.	9.00 Uhr	Gottesdienst in Stockheim	
	10.15 Uhr	Gottesdienst in Burggrub mit Beichte und Hl. Abendmahl	
Dienstag, 12.03.	16.00 Uhr	Gottesdienst im Altenwohnheim, Hasslachblick in Stockheim	
Sonntag, 17.03.	9.00 Uhr	Gottesdienst in Burggrub	
	10.15 Uhr	Gottesdienst in Stockheim mit Beichte und Hl. Abendmahl	
Samstag, 23.03.	18.00 Uhr	Gottesdienst in Burggrub	
	19.15 Uhr	Gottesdienst in Stockheim	
Sonntag, 24.03.	9.30 Uhr	Gottesdienst in Gundelsdorf	
Sonntag, 31.03.	10.15 Uhr	Gottesdienst in Stockheim	
	13.30 Uhr	Kreuzwegwanderung in Burggrub	
2. Gruppen und Kre	eise		
Dienstag, 12.03.	19.30 Uhr	Frauenkreis Burggrub im ev. Gemeindehaus	
Donnerstag, 14.03.	14.00 Uhr	Seniorenkreise Burggrub und Stockheim mit gemeinsamer Beichte und Hl. Abendmahl im ev. Gemeindehaus in Stockheim	
Donnerstag, 14.03.	20.00 Uhr	Gruppenabend zu den oekumenischen Alltags- exerzitien im kath. Gemeindehaus in Haßlach	
Donnerstag, 21.03.	20.00 Uhr	Gruppenabend zu den oekumenischen Alltagsexerzitien im kath. Gemeindehaus in Haßlach	
Donnerstag, 28.03.	20.00 Uhr	Gruppenabend zu den oekumenischen Alltags- exerzitien im kath. Gemeindehaus in Haßlach	

Weitere Informationen unter: www.evang-kirche-stockheim-ofr.de

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten



Industriestraße 9 | Stockheim 09265 7146 Termine nur nach Vereinbarung www.setale-photographie.de

Stockheimer INFOBLATT

TSV Stockheim 1889 e.V.

Einladung zur

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Sonntag, 17.03.2019 im TSV-Vereinsheim, An der Haßlach 37 – Beginn 14.30 Uhr

TAGESORDNUNG

- 1. Begrüßung durch 1. Vorsitzende
- 2. Totengedenken
- Rechenschaftsberichte der Vorstandschaft
 a) der Vorsitzenden
- b) des Schriftführers (Protokoll der JHV 2018)c) des Schatzmeisters
- 4. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung der Vorstandschaft
- 5. Ehrungen
- 6. Rechenschaftsberichte der Abteilungsleiter
- 7. Grußwort des 1. Bürgermeisters Rainer Detsch
- 8. Beitragsanpassung
- 9. Wünsche, Anträge, Verschiedenes
- Die Vorstandschaft

Bienen-, Insekten- und Artenschutz

Aber richtig!

Nicht nur mit einer Unterschrift sämtliche Verantwortung auf die Landwirte abschieben, sondern selbst handeln!

Wir bieten Patenschaft für 100m² Blühflächen zu 50, 00 Euro im Jahr an. Auf Wunsch werden am Feldrand Tafeln mit den Namen der Paten aufgestellt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich einfach bei uns.

Bayerischer Bauernverband, Kreisverband Kronach Weißenbrunner Straße 1a

96317 Kronach

Email: kronach@bayerischerbauernverband.de

Die Aktion startet ab einer Mindestfläche von 5000m². Die Abwicklung und Ansaat übernehmen Landwirte aus Kronach

Garthof Eidloth Neukenroth · Tel. 09265/1329

Auf geht's zum Starkbierfest

mit fränk. SchmankerIn und Salvator vom Fass

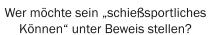
Sa., 30. März

- ab 18.30 Uhr - **Tischreservierung erbeten**

Alle Speisen auch zum Mitnehmen.



Einladung zum Vereineund Jedermannschießen





Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt, u. a. mit Grillspezialitäten der Metzgerei Schwalb! Wir freuen uns auf Euch!

Eure Schützenvorstandschaft

www.gampertbraeu.de

Kfz.-Wünsch

Meisterbetrieb – Auto-Reparatur

Tel. 09261-93689

96342 Stockheim-Burggrub – Sonneberger Str. 29

TÜV / AU im Hause am

Di., 05.03. DEKRA Mo., 11.03. TÜV Di., 19.03. DEKRA Mo., 25.03. TÚV **DEKRA** Di., 02.04.

Auch im Haus: AUK für Krafträder

> März-Aktion Sommerreifen ab 35 €

Fahrplan der Autobücherei

Mi., 13.03. Haig 17.00 Uhr – 17.30 Uhr

Do., 14.03. Schule Stockheim 10.30 Uhr - 11.00 Uhr,

Schule Reitsch 11.15 Uhr - 12.00 Uhr, Stockheim/ **oberes Dorf** 16.45 Uhr – 17.15 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalter

TERMINE

MARZ 2019

Änderungen vorbehalten!

Ortsteil Stockheim:

Schützen, jeden Freitag ab 19.30 Uhr Trainingsmöglichkeit 1. FC, freitags ab 20.30 Uhr Spielersitzung im Sportheim TSV, jeden Mittwoch ab 17 Uhr Tennis für Hobbyspieler Jeden 3. Dienstag im Monat ab 14.30 Uhr **Seniorennachmittag** im kath. Pfarrheim

Förderverein, Monatstreff jeden 1. Freitag

Ortsteil Neukenroth:

03.03. NFC, großer Faschingsumzug

03.03. Volkstrachtenverein, Schlagerparade, Zecher-Halle

05.03. NFC, 15 Uhr, Rathaussturm

10.03. KAB, JHV, vorher ab 14 Uhr Kreuzweg

24.03. MV, 17 Uhr, Frühlingskonzert, Zecher-Halle

30.03. *Eidloth*, Starkbierfest

31.03. Jägerverband, Hegeschau, Zecher-Halle

Ortsteil Burggrub:

02.03. FFW, Schlachtschüssel

09.03. Schütz Kleintierzuchtbedarf, 8 - 12 Uhr, Tierbörse

16.03. Schützen, Saufeier

22.03. Reservisten, JHV

23.03. Schütz Kleintierzuchtbedarf, 8 - 12 Uhr, Tierbörse

23.03. alle Vereine, Säuberungsaktion am Kirchgarten/Treppe

30.03. FCN-Fanclub, JHV

31.03. Kreuzwegwanderung

Ortsteil Reitsch:

12.03. CSU, 20 Uhr, JHV, Gasthaus Porzelt

Ortsteil Haia:

08.03. *Heimat- und Trachtenverein*, 19.30 Uhr, ordentliche JHV in der Trachtenstube

Ortsteil Haßlach:

Haßlacher Seniorenkreis, Treffen jeden Donnerstag von 15 - 16 Uhr zum Reha-Sport MeFi im Gemeinschaftsraum

09.03. Angelverein, 16 Uhr, JHV, Gasthaus "Deutscher Hof"

16.03. *Angelverein*, 8 Uhr, Arbeitseinsatz, Treffpunkt Haßlacher Weiher

23.03. Angelverein, 13 Uhr, Anangeln am Haßlacher Weiher



Dorfplatz 5 96342 Reitsch Tel. 09261/3823

Frische & Qualität Fleisch- & Wurstwaren Grill-Spezialitäten Kalte & Warme Platten

Wir machen vom 5.3., ab 12.30 Uhr, bis einschl. 11.3.2019 eine kurze Pause.

Ab 12.3.2019 sind wir wieder für Sie da.

SPRUCH DES MONATS

"In ungezählten Mühen wächst das Schöne"

Euripides



APOTHEKEN Dienstbereitschaft

im Landkreis Kronach A

F	Fr., 15.03.2019	J
G	Sa., 16.03.2019	K
Н	So., 17.03.2019	L
I	Mo., 18.03.2019	Α
J	Di., 19.03.2019	В
K		c
L		D
Α		E
В		F
C		•
D	So., 24.03.2019	G
Ε	Mo., 25.03.2019	Н
F	Di., 26.03.2019	I
G	Mi., 27.03.2019	J
Н	Do., 28.03.2019	K
1	Fr., 29.03.2019	L
	G H I J K L A B C D E F G H	G Sa., 16.03.2019 H So., 17.03.2019 I Mo., 18.03.2019 J Di., 19.03.2019 K Mi., 20.03.2019 L Do., 21.03.2019 B Fr., 22.03.2019 C So., 24.03.2019 E Mo., 25.03.2019 F Di., 26.03.2019 G Mi., 27.03.2019 H Do., 28.03.2019

- Bären-Apotheke, Kronach, Tel. 09261 4424 Markt-Apotheke, Ludwigsstadt, Tel. 09263 9536
- **B** Sonnen-Apotheke, Stockheim, Tel. 09265 1300
- Cranach-Apotheke, Kronach, Tel. 09261 94014 Stadt-Apotheke, Teuschnitz, Tel. 09268 9595
- Frankenwald-Apotheke, Küps, Tel. 09264 9770 Neue Apotheke, Neuh.-Schierschn., Tel. 036764 7810
- Löwen-Apotheke, Kronach, Tel. 09261 60830 Frankenwald-Apotheke, Tettau, Tel. 09269 1317
- Markt-Apotheke, Steinwiesen, Tel. 09262 9551 Markt-Apotheke, Mitwitz, Tel. 09266 359
- Süd-Stern-Apotheke, Kronach, Tel. 09261 962320 Stausee-Apotheke, Nordhalben, Tel. 09267 318
- *H Mühlen-Apotheke*, Marktrodach, Tel. 09261 60990
- Stadt-Apotheke, Kronach, Tel. 09261 3466 Loquitz-Apotheke, Probstzella, Tel. 036735 49506
- Schloß-Apotheke, Weißenbrunn, Tel. 09261 61233 Rennsteig-Apotheke, Steinbach/W., Tel. 09263 9520
- K Stern-Apotheke, Kronach, Tel. 09261 51650
- Apotheke am Rathaus, Küps, Tel. 09264 7666 Igel-Apotheke, Wallenfels, Tel. 09262 9595 Markt-Apotheke, Pressig, Tel. 09265 9580

Dienstbereitschaft von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des folgenden Tages. Alle Angaben ohne Gewähr.



Sonnen-Apocheke

Apotheker Klaus Wilhelm e.K.

Kronacher Str. 10 · 96342 Stockheim Tel.: 09265 / 1300 • Fax 09265 / 8280

e-mail: sonnen-apotheke.stockheim@t-online.de www.sonnenapotheke-stockheim.de

Zahnärztlicher NOTDIENST

02.03.2019 03.03.2019	Rüdiger Zwiehoff, Hirtenwiesen 2, 96364 Marktrodach 09261 / 92434
04.03.2019	Dr. Karl Fehlner, Rodacher Str. 10a, 96317 Kronach 09261 / 610405 und 0170 / 4012494
05.03.2019	Dr. Erwin Fehn, Rennsteigstr. 15, 96361 Steinbach 09263 / 7778
09.03.2019 10.03.2019	Dr. Viktor Barausch, Rosenau 2, 96317 Kronach 09261 / 627890
16.03.2019 17.03.2019	Dr. Hans-Joachim Barnickel, Johann-NikZitter-Str. 22, 96317 Kronach, 09261 / 4178 und 09261 / 2788
23.03.2019 24.03.2019	Markus Dreefs, Goethestr. 1a, 96328 Küps 09264 / 80284 und 0151 /68414798

Der zahnärztliche Notdienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10 – 12 Uhr und von 18 – 19 Uhr. Kurzfristige Änderungen möglich – Alle Angaben ohne Gewähr!

Stockheimer INFOBLATT

Annahmeschluss April-Ausgabe: 13.03.2019





Termine nur nach Vereinbarung www.setale-photographie.de

· Kfz-Service

Klimaservice

· HU / AU

Motordiagnose

Impressum:

Auflage: ca. 2.650

13. März 2019

27./28. März 2019

Teil (Rathaus-Info):

Gemeinde Stockheim

Redaktion, Gestaltung, Anzeigenleitung, Realisation:

Erscheinung:

setale | WERBUNG | FOTOGRAFIE

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos für jeden Haushalt in der Groß-

setale | WERBUNG | FOTOGRAFIE,

Lorenz Setale, Kellerstraße 16, 96342

Stockheim-Neukenroth, Telefon 09265 7146, Fax 09265 913627, Mail

Verantwortlich für den amtlichen

Für redaktionelle Beiträge zeichnet

ieweils der Verfasser verantwort-

lich und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder,

daher bei Einsendungen bitte auf

Rechtschreibung achten, Namen

und Ort angeben. Textkürzungen behalten wir uns vor. Je Artikel wird

max. ein Foto veröffentlicht. Die Redaktion entscheidet, wann und wel-

che Artikel veröffentlicht werden.

Es besteht kein Anspruch auf Ver-

Für die Richtigkeit der angegebenen Termine, Telefonnummern und Adressen übernehmen wir keine

Für Anzeigenveröffentlichungen ud Fremdbeilagen gelten die allgemei-

nen Geschäftsbedingungen und die

z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für

nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Er-

eignisse, kann kein Schadensersatz

gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausge-

Der Herausgeber behält sich vor, An-

zeigen abzulehnen. Es besteht kein

Anspruch auf Veröffentlichung.

öffentlichung.

infoblatt@setale-werbung.de

gemeinde Stockheim + Glosberg

Annahmeschluss für April:

Herausgeber:

 Unfall-Instandsetzung

MAHR Kfz-Meisterwerkstatt Thüringer Str. 14 • Tel. 0 92 61 / 36 68 96317 Kronach/Gundelsdorf • www.autofit-mahr.de





Frühlingskonzert der Neukenrother Musikanten

Neukenroth – Der Musikverein 1864 Neukenroth e.V. lädt herzlich zum Frühjahrskonzert am Sonntag, den 24. März um 17 Uhr (Einlass 16 Uhr) in die Zecher Halle ein.

Nach dem großen Erfolg des Konzertes "Kinderbunt" mit dem Schulorchester der Grundschule Stockheim sowie den Kindergärten Neukenroth und Haßlach im vergangenen Jahr wird das Konzert heuer wieder alleine durch den Musikverein bestritten - mit einer klassischen Konzertbestuhlung, so dass jeder Besucher beste Sichtverhältnisse und Tonqualität hat, verrät Dirigent Roman Steiger. Sehr froh ist man darüber, wieder auf die Räumlichkeiten der Zecher Halle zurückgreifen zu können, da diese ausreichend Platz für jedermann bietet.

Für das Programm hat man sich sehr ins Zeug gelegt und probt bereits seit Mitte Dezember fleißig die unterschiedlichen Stücke ein. Die Musikbeiträge sind so gewählt, dass sowohl die Besucher ihren

Spaß daran haben werden als auch die Musiker. So sind zum Beispiel die Musical- und Fernsehhits aus "König der Löwen" und "Hercules" zu hören, gefolgt von solistischen Einlagen sowie "80er KULT(Tour)"-Hits wie z.B. "Skandal im Sperrbezirk", "Ohne dich (schlaf ich heut Nacht nicht ein)", "1000 und 1 Nacht", "Sternenhimmel" und "Rock Me Amadeus", was mit Sicherheit die Zuhörer zum Fingerschnippen und Mitsingen animiert. Fehlen darf natürlich auch nicht die Pop-Hymne von John Miles: "Music – was my first love". Die kurzweilige Moderation hierfür wird Roman Steiger übernehmen. Des weiteren werden sich auch die Nachwuchstalente unter der Leitung von Maximilian Knauer - auch mit einem neuen Namen - vorstellen und ihr Können unter Beweis stellen.

Karten gibt es an der Abendkasse für 7€, Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre sind frei.

Text: Roswitha Steiger Bild: Meike Steiger



Voller Erwartung sind die Musikerinnen und Musiker und freuen sich sehr auf Ihren Besuch und einen tollen, gemeinsamen Konzertabend.



Katharinenstraße 24, 96342 Stockheim Telefon: 09265 5884 Mobil: 0173 2709464 Mail: info@steger-fliesenfachgeschaeft.de





DIE ERINNERUNG BLEIBT — WÜRDEVOLLE FOTOGRAFIEN VON STERNENKINDERN

DEIN-STERNENKIND BIETET PROFESSIONELLE ERINNERUNGSFOTOS ALS EIN KOSTENLOSES GESCHENK FÜR ELTERN AN, DIE ENTWEDER EIN BEREITS TOTES KIND AUF DIE WELT BRINGEN MÜSSEN ODER DENEN DER TOD DES NEUGEBORENEN UNAUSWEICHLICH BEVORSTEHT.

- DEIN-STERNENKIND VERFÜGT ÜBER EIN STETIG WACHSENDES NETZWERK VON EHRENAMTLICHEN FOTOGRAFEN – AUCH IN IHRER NÄHE
- DEIN-STERNENKIND FOTOGRAFEN MACHEN BILDER VON Lebenden und Bereits Verstorbenen Kindern
- DEIN-STERNENKIND FOTOGRAFIEN HALTEN DIE KURZE GEMEINSAMKEIT KOSTENLOS UND ANGEMESSEN FEST - ALS LIEBEVOLLE ERINNERUNG



FORDERN SIE UNSERE FOTOGRAFEN AUSSCHLIESSLICH ÜBER UNSER Anforderungsformular auf unserer Webseite

WWW.DEIN-STERNENKIND.ORG

ODER ÜBER DIE NOTFALLRUFNUMMER

+49 6257 918 500 9 AN.

NUR DAS GARANTIERT EINE **REIBUNGSLOSE** UND **SCHNELLE VERFÜGBARKEIT** EINES FOTOGRAFEN.
SO IST AUCH SICHERGESTELLT, DASS DEN ELTERN KEINERLEI

SO IST AUCH SICHERGESTELLT, DASS DEN ELTERN KEINERLEI Kosten entstehen. Wir arbeiten zu 100% ehrenamtlich.





WWW.DEIN-STERNENKIND.ORG



Gemeinde Stockheim

Verfasserinnen: Johanna Geiger und Martina Bradler

Gemeinderatssitzung vom 04. Februar 2019

Der Bebauungsplan "Westlich der Sportplatzstraße" wird aufgestellt"

In der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Stockheim vom 10. Dezember 2018 wurde grundsätzlich beschlossen, Herrn Hanft die Möglichkeit der Bebauung in diesem Bereich zu ermöglichen. Herr Köhler vom Ingenieurbüro IVS Kronach stellte zur Sitzung den Bebauungsplan "Westlich der Sportplatzstraße" vor. Herr Hanft wird die Kosten der Bauleitplanung übernehmen und die Gemeinde Stockheim bleibt Herr des Verfahrens. Der Gemeinderat der Gemeinde Stockheim erklärte sich bereit, den qualifizierten Bebauungsplan "Westlich der Sportplatzstraße" aufzustellen.

Der Bebauungsplan "Lochbach" wird geändert

Bereits in der Sitzung vom 04. Dezember 2017 hatte sich der Gemeinderat sowohl mit der Vergabe der städtebaulichen Planungsleistungen für die Änderung des Bebauungsplanes "Lochbach" als auch mit dem Ankauf und Verkauf von Baugrundstücken befasst und zugestimmt. Auch der Aufstellungsbeschluss für die Änderung wurde bereits am 05.02.2018 gefasst, damit zwei oder vier neue Baugrundstücke durch Aufhebung der Bauverbotszone entstehen können. Aus zeitlichen Gründen und auch wegen des beabsichtigten Ausbaus der Bahnhofssiedlung, bei der zwei Grundstücke aus diesen Bauparzellen als Notzufahrt gebraucht werden, wurden die Verfahren nach dem Baugesetzbuch noch nicht betrieben. Die Bekanntmachung über die Aufstellung und öffentliche Auslegung sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange werden nun im Zeitraum vom 13.02. – 15.03.2019 laufen.

Die Industriestraße wird saniert

Den Zuschlag für die Sanierung der Industriestraße erhielt die Firma Strabag, Neudrossenfeld, weil sie mit 117.198,70 Euro das günstigste und wirtschaftlichste Angebot abgab.

Die Brücken in der Gemeinde Stockheim wurden geprüft

Zur Vermeidung kostenintensiver Schadensausweitungen sind regelmäßig Brückenprüfungen und die erforderlichen Bau- und Sanierungsmaßnahmen durchzuführen. Dies wurde durch das Ingenieurbüro Hofmann, Lichtenfels erledigt. Entsprechend der Zustandsnote stehen als Sanierungsmaßnahme der Durchlass in Wolfersdorf gegenüber der Feuerwehr als auch die Brücke in Haßlach am Feuerwehrhaus an, wobei im Detail noch mit dem Ingenieurbüro Hofmann abzuklären ist, welcher Sanierungsaufwand zu betreiben ist. Der Gemeinderat der Gemeinde Stockheim zeigte sich einig, die notwendigen Brückensanierungen durchzuführen. Saniert wird im Jahre 2020 vorbehaltlich entsprechender Haushaltsmittel der Durchlass in Wolfersdorf sowie evtl. bei Bedarf die Brücke in Haßlach.

Die Gemeinde Stockheim bewirbt sich für das Förderprogramm "Staatlich anerkannte Öko-Modellregionen"

Der Freistaat Bayern verfolgt mit dem Förderprogramm "Staatlich aner-

kannte Öko-Modellregionen" die Versorgung mit Lebensmitteln aus ökologischem Anbau bis 2020 zu verdoppeln und den Import aus dem Ausland zu reduzieren. Kommunen im Verbund können sich an dem Wettbewerb beteiligen und werden, sofern sie mit ihrem Konzept in die Endauswahl kommen, mit 75 Prozent Anteil am Projektmanagement gefördert. Das gemeinsame Projektmanagement dient der Regionalentwicklung. Das Förderprogramm ist als Auszeichnung zu werten und somit Imagegewinn für die Region Frankenwald. Die Gemeinde Stockheim wird sich zusammen mit mindestens fünf weiteren Kommunen im Verbund, darunter mit der Kreisstadt Kronach, ca. 2/3 aller Landkreisgemeinden, um das Förderprogramm "Staatlich anerkannte Öko-Modellregionen in Bayern" bewerben. Sollte der kommunale Verbund die Auszeichnung "Staatlich anerkannte Öko-Modellregionen in Bayern" erhalten, ist die Gemeinde bereit, einen anteiligen Beitrag zur Finanzierung einer Personalstelle zu leisten, sollte keine andere Finanzierungsmöglichkeit gefunden werden.

Das "Kandelabersystem" wird in der Gemeinde Stockheim eingeführt

Wegen der immer größer werdenden Flut an Plakatierungsanfragen und dem damit verbundenen oft negativen Aussehen der Ortsdurchfahrten in der Gemeinde Stockheim schlägt die Verwaltung vor, ein sog. "Kandelabersystem" einzuführen. Der Verwaltung liegt seit längerem ein Angebot der Werbeagentur Leitbild, Sonneberg, vor, mit dem es möglich wäre, eine derartige Einrichtung einzuführen. Es handelt sich dabei um festinstallierte Wechselrahmen aus feuerverzinktem Metall, befestigt mit Edelstahlspannbändern wind- und wetterfest, an etwa 30 – 40 Laternen im Gemeindegebiet der Gemeinde Stockheim. Die Festlegung der Standorte erfolgt nach einer ausführlichen Ortsbegehung unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften, örtlichen Gegebenheiten und evtl. Denkmaloder Ensembleschutz mit Zustimmung der Gemeinde Stockheim. Die Mindesthöhe beträgt 2,50 Meter. Außerhalb der Rahmen dürfen nur politische oder ähnliche Werbung (z.B. Volksbegehren) und Zirkuswerbung genehmigt werden. Sonderabsprachen bedürfen der Schriftform.

Preise für Kunden:

Gewerblich: DIN A1 Plakate (gestellt) ca. 3,- € pro Plakat / doppelseitig; zzgl. Gebühren Rahmensystem pro Plakat/Taq

Kommunal + **Vereine:** DIN A1 Plakate (gestellt) ca. 2,50 € pro Plakat / doppelseitig; keine Gebühren Rahmensystem

Der Gemeinderat der Gemeinde Stockheim stimmte der Einführung des Kandelabersystems für Plakatierungen der Werbeagentur Leitbild, Sonneberg mit Abschluss eines Vertrages vorerst auf die Dauer von drei Jahren mit Verlängerung um jeweils ein weiteres Jahr ohne vorherige Auflösung entsprechend der Ausführungen zu.

Der Pachtvertrag für den Haiger Dorfweiher wird verlängert

Die Fischergemeinschaft Haig beantragte die Verlängerung des Fischwasserpachtvertrages für den Haiger Dorfweiher. Als langjähriger Pächter des Haiger Dorfweihers hat die Fischergemeinschaft zur Förderung der Dorfgemeinschaft beigetragen und die Grundstückspflege übernommen. Somit beschloss der Gemeinderat die Verlängerung des Fischwasserpachtvertrages um weitere zehn Jahre bis zum 31.12.2028

Die Zecher aus Neukenroth erhalten einen Zuschuss

Der Gemeinderat gewährte dem Volkstrachtenverein "Zechgemeinschaft Neukenroth" e.V. einen Zuschuss zur Renovierung der Außenfassade der Zecherhalle. Die per Rechnung nachgewiesenen Kosten beliefen sich auf insgesamt 7.694,52 €. Demzufolge wurde der Zuschuss in Höhe von 769,45 € gewährt.

Auch der Angelverein Haßlach "Petri Heil" erhält einen Zuschuss

Der Angelverein "Petri Heil" Haßlachtal e. V. beantragte einen Zuschuss zu den bereits erfolgten umfangreichen Um- und Anbaumaßnahmen am Vereinsheim (Fischerhütte am Eisenbahnweiher in Haßlach). Die Kosten



beliefen sich auf insgesamt 41.848,95 €. Es wurde somit ein Zuschuss in Höhe von 4.184,90 € gewährt. Kämmerin Eva Schießwohl betonte, dass der Angelverein "Petri Heil" Haßlachtal den gemeindlichen Aufzeichnungen zufolge erstmalig einen Zuschuss beantragte. Erster und Zweiter Bürgermeister lobten den Angelverein, welcher viele Arbeiten am Vereinsheim selbst erledigte.

Auch dem Angelverein "Petri Heil" Haßlachtal e. V. wurde der Pachtvertrag über das gemeindliche Fischereirecht an der Haßlach, der Grössau und dem Weißbach ab dem 01.01.2020 um 25 Jahre verlängert bis zum 31.12.2044. In den Pachtverträgen über das Fischereirecht am Haßlacher Weiher und am Neukenrother Fischteich wurde jeweils vom Gemeinderat der 31.12.2044 festgesetzt.

Ein Bauantrag stand auf der Tagesordnung Zum Bauantrag

Thomas Müller, Zollwehrsteig 16, 96317 Kronach

-Teilabbruch und Neuaufbau des Wohnhauses, Kellerstr. 19, Neukenroth wurde das gemeindliche Einvernehmen für Befreiungen gemäß § 36 Abs. 1 in Verbindung mit § 31 Abs. 2 BauGB bezüglich der Abweichungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes "Haarbühl" (Dachneigung, Dacheindeckung, Kniestock, Ortgang, Traufüberstand) erteilt.

Anfragen und Bekanntgaben

Im Anschluss an die Tagesordnungspunkte teilte Erster Bürgermeister Rainer Detsch mit, dass er am 21.01.2019 ins Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten eingeladen wurde, um den Förderbescheid für die Rentei in Höhe von 2.289.560,00 Euro persönlich entgegenzunehmen.

Auch Geschäftsleiter Rainer Förtsch gab neue Informationen zum "ILEK" kund. Gemeinsam mit dem Markt Pressig wolle man nun endlich in die Spur kommen und erste gemeinsame Projekte angehen. Darunter fallen zum Beispiel die Wegesanierung hauptsächlich des Weißbachgrundes, ein einheitliches Verkehrsleitsystem, die Digitalisierung von Rad- und Wanderwegen über eine App zusätzlich mit Broschüre sowie eine gemeinsame Infobroschüre für die Gemeinde Stockheim und dem Markt Pressig. Dazu werde man auch ein gemeinsames Logo für das Haßlachtal kreieren und in einer der nächsten Sitzungen von den Gemeindegremien absegnen lassen.

Auf ein wesentlich unerfreulicheres Thema kam Erster Bürgermeister Rainer Detsch im Anschluss zu sprechen. Die Gemeinde Stockheim, der Markt Pressig, wie auch die Thüringer Nachbargemeinde Förtiztal wehren sich vehement gegen die Planungen des Freistaates Thüringen für die Ausweisung eines Vorranggebietes für Windkraftanlagen an der Landesgrenze zu Bayern nähe Welitsch und Neukenroth, dem "Konreuth" genannten Bergkamm. Die Anlagen sind wohl mit 240 Meter Höhe geplant. Man habe dafür kein Verständnis. Die Thüringer Landesregierung habe selbst Kriterien formuliert für die Planungen des Windparks. "Wald" erlaubt unter bestimmen Voraussetzungen die Einstufung als Tabukriterium. Die Empfindlichkeit der Landschaft und des Landschaftsraums ist zu berücksichtigen. Eine artenschutzrechtliche Bewertung muss erfolgen. Nicht vernachlässigt werden darf die grenzüberschreitende Wirkung. Das Hauptargument gegen den Standort Konreuth liefert das im Dezember 2018 erlassene Gesetz über das Nationale Naturmonument "Grünes Band", in dem in § 6 verboten ist, insbesondere den Kolonnenweg mit seinen Nebenanlagen usw. wesentlich zu verändern, bauliche Anlagen zu errichten etc. Widerstand werde sich formieren, ist sich Rainer Detsch mit seinen Kollegen Hans Pietz aus Pressig und Andreas Meusel aus Föritztal einig. Auch Daniel Wachter sprach sich für ein entschiedenes Vorgehen aus. Man solle alles tun, um diesen Windpark zu verhindern.

Stockheimer INFOBLATT

Meldungen in Kürze mit Würze

Frau Anna-Lena Förtsch aus Reitsch schloss ihre Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin in der Helios-Frankenwaldklinik Kronach mit der Traumnote 1,0 ab

Für ihre hervorragende Ausbildungsleistung hat Anna-Lena Förtsch zudem den diesjährigen Fresenius-Ausbildungspreis erhalten. Mit ihr freute sich der Schulleiter der Berufsfachschule für Krankenpflege, Mathias Lau, der bei der in Bad Homburg stattfindenden Ehrung mit anwesend war."Ich gratuliere Frau Förtsch zu diesem exzellenten Examen. Den Preis hat sie sich redlich verdient und ich freue mich sehr über die Auszeichnung. Sie bestätigt auch unsere Arbeit in der Schule", so Mathias Lau. Nach der Rückkehr ließen es sich ebenfalls der neue Klinikgeschäftsführer Philipp Löwenstein, Pflegedirektor Andreas Ebert und Lehrerin Birgitta Krieger von der hauseigenen Krankenpflegeschule nicht nehmen, der stolzen und dankbaren Preisträgerin ihre persönlichen Glückwünsche zu übermitteln. Mitarbeiterinnen wie Anna-Lena Förtsch, die sowohl ausgezeichnetes Wissen über die theoretischen und praktischen Ausbildungsinhalte als auch Engagement und Empathie zeigen, seien das Beste, was Patienten und Klinik passieren könne, lobte Klinikgeschäftsführer Philipp Löwenstein.

Frau Anna-Lena Förtsch hat eine feste Anstellung in der Helios-Frankenwaldklinik erhalten.

Bürgermeister Rainer Detsch nahm dies zum Anlass, Anna-Lena Förtsch ebenfalls zu beglückwünschen und brachte dabei seine Freude zum Ausdruck, dass so gut qualifizierte junge Menschen ihrer Heimat verbunden bleiben. Für ihre herausragende Leistung überreichte er ein Büchlein und ein Geldgeschenk.



Aus gegebenem Anlass: Giftköder in Stockheim - Jetzt reichts!!!

Sie sind Spielkameraden für Kinder, Gesellschafter für einsame, oft ältere Menschen, sie sind Clowns, Seelentröster, Zuhörer. Und manchmal haben sie Hunde Aufgaben, die in unserer Gesellschaft nicht weg zu denken sind. Die Rede ist vom treuesten Freund des Menschen, die Rede ist vom Hund. Hunde arbeiten als Rettungshunde, Therapiebegleithunde, Blindenführhunde, Assistenzhunde, Rauschgift- und Sprengstoffspürhunde oder als Jagdhunde. Die Liste der "Hundeberufe" ließe sich beliebig fortsetzen. Und immer stehen diese Jobs im Dienste der Menschen. Meist werden diese Hunde in der Gesellschaft geschätzt. Und immer werden sie von ihren Besitzern geliebt. Kriminelle Hundehasser haben - pünktlich zu Weihnachten und zum Jahreswechsel - Giftköder im Gemeindegebiet von Stockheim ausgelegt. Giftköder, die dazu geführt haben, dass ein ausgebildeter und einsatzerprobter Rettungshund elendig

krepiert ist. Ein Hund, der bereits erfolgreich geholfen hat, Menschenleben zu retten. Er wurde hinterrücks vergiftet.

Auch Hunde haben einen Namen. Dieser hieß Leeluu, ein Rhodesian Ridgeback, neun Jahre alt. Drei Tage hat sie in der Tierklinik Stadtsteinach um ihr Leben gekämpft. Sie hat nur dieses eine. Sie hat den Kampf verloren, ist elendig mit kolikartigen Schmerzen und Krämpfen an einem Multiorganversagen verstorben. Vergiftet von einem Wahnsinnigen der ständig die Hundehalter in der Gemeinde Stockheim in Angst und Schrecken versetzen.

Leeluu war ein erfahrener Personenspürhund. Viele Jahre stand sie in den Diensten der Rettungshundestaffel Kronach der Arbeitsgemeinschaft Mantrailing. Aber lohnt sich soziales Engagement, in Anbetracht dieses gnadenlosen Hasses, überhaupt? Dabei will doch einfach nur jeder Hundehalter mit seiner Familie und in aller Ruhe spazieren gehen können - ohne ständig schauen zu müssen, wo der Hund gerade schnüffelt. "Man wird hysterisch bei jedem Grashalm den sie fressen. Es kann nicht angehen, dass solch Wahnsinnige unser Leben bestimmen", so Manfred Burdich, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Mantrailing - Rettungshundestaffel & Therapiehundezentrum.

Die Gemeinde Stockheim ist vorbildlich in Bezug auf Hundestationen an den Hauptspazierwegen. Diese werden auch dankend von den meisten Hundebesitzern angenommen. Aber selbst wenn einmal eine Hinterlassenschaft liegen bleibt, hat niemand das Recht, Hunde zu quälen ihren Tod in Kauf zu nehmen. Das Ausbringen von Giftködern ist kein Kavaliersdelikt. Es ist eine Straftat und mit Gefängnis bis zu drei Jahren bedroht. Wer zuschaut, macht sich mitschuldig. Die Gemeinde Stockheim wird als familienfreundlich beworben. Deshalb ziehen gerade junge Familien nach Stockheim. Und zu einer Familie gehört manchmal auch ein Hund. Und auch der sollte sorglos dort leben können.

Text: Herr Burdich (Vorsitzender Arbeitsgemeinschaft Mantrailing Kronach)

Termine

Informationsabend der Maximilian-von-Welsch-Schule Staatliche Realschule Kronach I

Alle Schülerinnen und Schüler der Grundschulen des Landkreises und der Stadt Kronach, die sich für einen Übertritt in die 5. Jahrgangsstufe der Realschule zum Beginn des Schuljahres 2019/2020 interessieren und deren Eltern sind herzlich eingeladen, sich aus erster Hand zu informieren.

Die Veranstaltung findet am *Donnerstag, 14. März 2019 - Beginn: 18:00 Uhr* im Atrium der Maximilian-von-Welsch-Schule, Gabelsbergerstr. 4 in Kronach statt.

Für Eltern und Schüler gibt es um 18:00 Uhr einen kurzen informativen Vortrag zur Schulart "Realschule" und insbesondere zu den Angeboten der Maximilian-von-Welsch Realschule. Anschließend sind alle Gäste eingeladen, die ganze Schule und ihre Lehrkräfte "live" zu erleben. Es gibt sowohl Mitmachaktionen wie auch zahlreiche Präsentationen, die das bunte Schulleben an der RS 1 vorstellen werden.

Die Anmeldung für das neue Schuljahr erfolgt vom 6. bis 10. Mai 2019 (Mo – Fr von 08:00 – 12:00 Uhr und Mo – Do von 13:00 – 16:00 Uhr) im Sekretariat der Maximilian-von-Welsch-Schule.

Der Probeunterricht findet vom 14. Mai bis 16. Mai 2019 statt.

Übertritt an die weiterführenden Schulen: Die beiden Kronacher Gymnasien informieren

Die beiden Kronacher Gymnasien laden alle Schülerinnen und Schüler, die sich für einen Übertritt in die 5. Jahrgangsstufe Gymnasium im Schuljahr 2019/2020 interessieren, zusammen mit ihren Eltern am *Samstag, den*

23.03.2019 (FWG), bzw. am Samstag, den 30.03.2019 (KZG), recht herzlich ein, sich aus erster Hand über das vielfältige Angebot an dem jeweiligen Gymnasium zu informieren. Neben Informationen über die Wesenszüge der gymnasialen Bildung, vor allem der Neuerungen im neunjährigen Gymnasium und die jeweiligen Schwerpunkte der beiden Gymnasien besteht bei beiden Veranstaltungen die Möglichkeit, mit Lehrern, Schülern und Eltern der Schulen ins persönliche Gespräch zu kommen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Den Anfang macht das Frankenwald-Gymnasium am Samstag, den 23.03.2019, um 9 Uhr. Gemeinsamer Treffpunkt ist die Pausenhalle des Gymnasiums. Von hier aus werden die Kinder von den Tutoren des FWG zunächst durch das Schulhaus und dann in die Sporthalle geführt, um dort ein eigenes Programm zu absolvieren, bei dem Sportbekleidung und Sportschuhe empfohlen werden.

Nach dem einführenden Vortrag erkunden die Eltern in geführten Kleingruppen das Schulhaus und das pädagogische Angebot am FWG. Die Kinder werden etwa gegen 11.30 Uhr von den Tutoren zurück in die Pausenhalle geführt.

Die Veranstaltung wird gegen 12 Uhr beendet sein.

Beginn der Veranstaltung am Kaspar-Zeuß-Gymnasium ist am Samstag, den 30. März, um 9.30 Uhr im Kreiskulturraum (Aula des Kaspar-Zeuß-Gymnasiums). Die Tutoren begleiten anschließend die Kinder auf einer Schulhausrallye, bei der sie das vielfältige Schulleben am Kaspar-Zeuß-Gymnasium kennenlernen. Die Eltern machen sich nach dem Vortrag der Schulleiterin ein Bild vom umfassend sanierten und optimal ausgestatteten Schulhaus bei den von Lehrkräften begleiteten Hausführungen. Der Elternbeirat lädt herzlich ins Elterncafé ein. Die Veranstaltung wird gegen 12.30 Uhr beendet sein.

Hinzu kommen die Informationsveranstaltungen beider Gymnasien zum jeweiligen Ganztagesangebot. Am FWG handelt es sich hierbei um den offenen Ganztag. Dieser wird am

02.05.2019 vorgestellt. Interessenten am offenen und gebundenen Ganztag des Kaspar-Zeuß-Gymnasiums erhalten mehr Informationen zu diesen speziellen Klassen am *02.04.2019*.

Nähere Informationen zu beiden Angeboten erhalten Sie am Informationstag oder auf der jeweiligen Homepage

unter www.frankenwald-gymnasium.de bzw. www.kzg.de.

Vorbereitungslehrgang des FZO für die staatlichen Fischerprüfung KRONACH

Das Fischereizentrum Oberfranken (FZO), größter Anbieter von Vorbereitungslehrgängen zur staatl. Fischerprüfung in Nordbayern, bietet im April 2019 die Möglichkeit, die Vorbereitung zur staatl. Fischerprüfung an nur drei Wochenenden zu absolvieren und damit den staatl. Fischereischein zu erlangen.

Stattfinden wird der vom Fischereizentrum Oberfranken (FZO) als Wochenendkurs konzipierte Lehrgang ab Sa. 27.04.2019 im Gasthaus "Deutscher Hof" 96342 Stockheim, OT Haßlach, Bamberger Straße 2.

Dabei wird es an drei aufeinander folgenden WE jeweils Sa./So. ganztägig Unterricht geben. Ende des Lehrgangs ist somit So. 12.05.2019. Der erfolgreich absolvierte Lehrgang berechtigt zur Teilnahme an jeder beliebigen Onlineprüfung in Bayern.

Das FZO führt damit in Zusammenarbeit mit dem Fischereiverein Kronach die jahrelange überaus erfolgreiche Ausbildungsarbeit des Vereins fort. Somit stellt das FZO sicher, dass es auch weiterhin eine bedarfsgerechte Ausbildung angehender Petrijünger für das Stadtgebiet Kronach und den angrenzenden Regionen geben wird.

Die Anmeldung zu diesem Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung in der Region KC / KU / LIF / CO erfolgt über die Webseite des FZO unter www.fischereizentrum-oberfranken.de



STELLENAUS-SCHREIBUNG AUSZUBILDENDE/R



VERWALTUNGSFACHANGESTELLTE/R (*M/W/D*)

DEINE ZUKUNFT BEGINNT

Die Gemeinde Stockheim bildet zum 01. September 2019 eine(n) Auszubildende(n) für den Ausbildungsberuf

VERWALTUNGSFACHANGESTELLTE/R

 Fachrichtung allgemeine innere Verwaltung des Freistaats Bayern und Kommunalverwaltung – aus.

Die Ausbildungszeit beträgt regelmäßig drei Jahre und erfolgt als duale Ausbildung im Wechsel zwischen betrieblicher Ausbildung im Rathaus Stockheim, Berufsschule und Bayerischer Verwaltungsschule.

Aufgabenschwerpunkte und Qualifikationen: siehe www.stockheim-online.de/Home/Aktuelles

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien und Nachweis der bisherigen Tätigkeit) werden bis spätestens 15. März 2019 an die Gemeinde Stockheim, Rathausstr. 1, 96342 Stockheim, erbeten.

Stockheimer INFOBLATT

Fundsachen suchen ihre Eigentümer

2 Fahrräder schwarz und weinrot	04.04.2018	ggü. Nagelstudio Neukenroth
1 schwarzer Trolleykoffer Marke Roncato	02.05.2018	Bushaltestelle Königsberger Str.
1 schwarzer Rucksack Marke Redcliffs	01.05.2018	Radweg Stockheim-Neuke roth, Kotbeutelspender
1 Schlüssel, eingestanzt KTM	25.05.2018	Schützenstraße, nähe Teich Burggrub
Schwarzer Geldbeutel	KW 24	DM Markt Stockheim
Schwarze Brille	KW 24	Straße bei Gärtnerei Morand
Schlüsselbund mit rotem Mäpchen und Opelschlüss	KW 33 el	vor dem Firmengelände Simon
Schwarzes Armband mit silberner Kugel	KW 34	Spielplatz Stockheim
Graue Mütze mit blau- grüner Aufschrift 89	23.08.2018	OGV-Gelände Stockheim
Pinke Jacke	13.09.2018	Spielplatz Stockheim
Fahrrad, Trekkingrad, Bauer/Town, rot	13.11.2018	Gastwirtschaft Fillweber
45 Euro	04.12.2018	Lidl Markt
Weißes Huawei Handy	15.01.2019	Bushaltestelle Haig
Schwarzes Sony Handy	28.01.2019	Glascontainer Bahnhof Stockheim
Schwarzer Geldbeutel	05.02.2019	Lidl Markt



Stockheimer INFOBLATT



Verehrte Autorinnen/Autoren der vielen Berichte und Fotos, die wir für das Stockheimer Infoblatt bekommen.

Herzlichen Dank, dass Sie mit Ihren Beiträgen den Leserinnen/Lesern so interessant das Geschehen in der Großgemeinde Stockheim näher bringen.

Wir freuen uns darauf, auch in den kommenden Jahren den Bürgerinnen/Bürgern eine wertvolle Lektüre in die Hand zu geben und damit, mit Ihrer Hilfe, einen Beitrag für eine lebendige Gemeinde zu leisten.

Nachfolgend ein paar Hinweise für eine reibungslose Veröffentlichung:

Bitte

- achten Sie auf eine aussagekräftige Überschrift
- liefern Sie hochauflösende, scharfe Fotos
- nennen Sie immer den Text- und Bildautor
- vermeiden Sie überlange Texte (Richtwert: Schrift Arial, 12 Punkt, ca. 40 Zeilen)

Herzlichen Dank! Lorenz und Maria Setale

Der Obst- und Gartenbauverein Stockheim-Wolfersdorf zieht Bilanz



Ehrungen beim Obst- und Gartenbauverein Stockheim-Wolfersdorf für 40- und 25-jährige Zugehörigkeit. Von links: Bürgermeister Rainer Detsch, Vorstandsmitglied Thomas Morand, Rainer Engelhardt, Kreisvorsitzender Fritz Pohl, Vorsitzender Gerhard Ramming und Hans-Josef Detsch.

Stockheim – Der 224 Mitglieder starke Obst- und Gartenbauverein Stockheim-Wolfersdorf blickte bei der gut besuchten Hauptversammlung im katholischen Pfarrheim auf ein arbeitsreiches Jahr zurück Basisarbeit.

Während Vorstandsmitglied Thomas Morand die Veranstaltung moderierte, bilanzierte Vorsitzender Gerhard Ramming das Jahresgeschehen. Insbesondere erinnerte er an das erfolgreiche Gartenfest, das von der Bergmannskapelle musikalisch umrahmt wurde. Ebenfalls habe man sich bei der Kinderferienwoche – der Verein sei durch den Knappenverein und durch den Förderverein Bergbaugeschichte unterstützt worden - mit eingebracht. Sehr gut angekommen sei der Erntedankwagen vor dem Gotteshaus St. Wolfgang. Außerdem sei von den Frauen eine Osterkrone gebunden worden. Ebenfalls habe man die Landesgartenschau in Würzburg besucht. Bei den Pflanzaktionen am Bahnhof habe man einen bedeutsamen Beitrag zur Ortsverschönerung geleistet, betonte Ramming. Die ganzjährige Pflege habe Gundi Eidloth übernommen. Ein voller Erfolg geworden sei der Obstbaumschnittkurs mit Hans Vetter aus Windheim im

Bereich der Streuobstwiese an der Haßlach. Präsent waren vor allem die Schüler der Grundschule Stockheim-Reitsch.

Enorm sei auch der Arbeitsaufwand bei der Pflege des Gartlerheimes mit Außenanlage gewesen. Einen besonderen Dank richtete der Vorsitzende an die Idealisten, die sich dafür engagiert hätten. Auf dem Arbeitsprogramm standen vor allem der Kräuter- und Bauerngarten sowie Kartoffelacker, Hügel-, Hochund Dahlienbeete.

Außerdem informierte Gerhard Ramming über die umfangreichen Aktivitäten der "Naturkids". Die Betreuung hatten Beate Löffler, Sandra Brauer und Susanne Juliano übernommen. Unter anderem standen Naturerkundungen, Bastelarbeiten, Erntedank, Kürbispflanzen, Kartoffel stecken auf dem Jahresprogramm. Als erfreulich nannte der Vorsitzende den 3. Preis beim Kinder- und Jugendwettbewerb "Streuobstvielfalt – beiß rein! auf Landkreisebene für den Stockheimer Nachwuchs.

Gerhard Ramming: "Unser Ziel muss es sein, junge Menschen für die Schönheit unserer Natur, für die Artenvielfalt und für die Bestellung des eigenen Gartens zu begeistern." Das umfangreiche Protokoll verlas Schriftführerin Martina Detsch und über die soliden Finanzen informierte Schatzmeisterin Beate Löffler. Jeannette Oberkofler und Sandra Brauer bestätigten eine mustergültige Kassenführung.

Unter anderem wurden folgende Termine festgelegt: Osterbrunnenschmücken, die Maiwanderung am 1. Mai, das beliebte Gartenfest am 21. Juli, Erntedankwagen zum Erntedankfest, Herbstwanderung sowie ein Vortrag. Angeschnitten wurde auch der Tagesordnungspunkt "Satzungsänderung e. V." Eine endgültige Entscheidung wurde vertagt.

Den Dank der Gemeinde Stockheim überbrachte Bürgermeister Rainer Detsch, der insbesondere die Anstrengungen bezüglich der Jugendarbeit hervorhob. Einen wichtigen Beitrag habe man aber für das gesellschaftliche Leben ge-

leistet. Das Gemeindeoberhaupt lobte vor allem das Anlegen einer Streuobstwiese sowie die gute Zusammenarbeit mit Schule und Kindergarten.

Kreisvorsitzender Fritz Pohl bezeichnete die Stockheimer Gartler als einen Vorzeigeverein mit vielen Aktivitäten. Geprägt sei das Vereinsleben unter der tatkräftigen Regie von Gerhard Ramming von einer vorbildlichen Jugendarbeit. Lobenswert sei die Zusammenarbeit mit dem Kreisverband.

Einer der Höhepunkte der Hauptversammlung war die Ehrung langjähriger Mitglieder. Ausgezeichnet wurden für 25-jährige Zugehörigkeit Rainer Engelhardt und Luitgard Lenker sowie für 40-jährige Treue Hans Detsch.

Text und Bild: Gerd Fleischmann



Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Reitsch

Reitsch – Zur alliährlichen Jahreshauptversammlung konnte Vorsitzender Berthold Schmidt neben einigen Ehrengästen auch wieder viele aktive und passive Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Reitsch begrüßen.

Er ging aus Vereinssicht auf das vergangene Jahr ein und berichtete von einigen Veranstaltungen, die örtlich und überörtlich besucht bzw. abgehalten wurden.

Auch im bevorstehenden Jahr wird es einige Veranstaltungen geben, an denen man teilnehmen möchte. Er bedankte sich am Ende seines Berichtes bei allen Unterstützern. Kommandant Matthias Kaim ging zu Beginn seines Berichts der aktiven Mannschaft auf die verschiedenen überörtlich besuchten Veranstaltungen und Sitzungen ein.

Aber auch auf Gemeinde- und Ortsteilebene konnte er von einigen Terminen berichten, die stattfanden. Er berichtete von den abgehaltenen Dienstgradsitzungen, von den besuchten kirchlichen Veranstaltungen und den besuchten Feuerwehrfesten. Etwas umfangreicher berichtete Matthias Kaim von der Beschaffung des neuen Fahrzeuges, für die einige Sitzungen und Fahrten zum Lieferanten nötig

waren. Ein zweiter Punkt, den er hervorhob, war die Neugestaltung des Feuerwehrhauses, dass nun innen nach seiner Ansicht nicht mehr wiederzuerkennen sei. Hier wurde in ungefähr 120 Arbeitseinsätzen mit 1200 Arbeitsstunden das Feuerwehrhaus vom Dach bis zum Keller Grund auf saniert und renoviert. Hier bedankte er sich neben allen Helfern auch in besondere Weise beim Kameraden Werner Förtsch. der hier federführend tätig war und sehr viele Arbeitsstunden geleistet hat.

Der Kommandant ging auf die anstehenden Übungen ein, die heuer aufgrund des neuen Fahrzeuges etwas intensiver ausfallen werden. Auch er bedankte sich am Ende seines Berichtes bei allen, die ihm im laufenden Jahr ihre Unterstützung entgegengebracht haben. In seiner Funktion als Jugendwart ging er anschließend auf viele besuchte Wettbewerbe und Wettkämpfe ein und bedankte sich bei den Jugendlichen für Ihren Einsatz.

Melanie Müller berichtete als Betreuerin der Kinderfeuerwehr "Reitscher Löschbande" über den Jahresverlauf im Jahr 2018.

Sie bedankte sich bei Ihren Unterstützern und bei den Spendern, die unteriährig durch Sach- und Geldspenden. Eva Büttner berichtete den Kassenverlauf des vergangenen Jahres.

In Ihren Grußworten gingen Bürgermeister Rainer Detsch und Kreisbrandmeister Klaus Dressel auf die vorgestellten Berichte ein. Bürgermeister Detsch nannte die beiden Jahre 2018 und 2019 wegweisend für die Feuerwehr Reitsch. Durch die Neuanschaffung des Tragkraftspritzenfahrzeuges ergeben sich neue Ansatzpunkte für die Arbeit und Attraktivität der Ortsteilwehr.

Er lobte die hervorragende Arbeit der örtlichen Wehr und auch die hervorragende Umsetzung der Renovierungsarbeiten im Feuerwehrhaus. Fr ist stolz auf den Feuerwehrnachwuchs in Kinder- und Jungendfeuerwehr und appellierte auch die Anwesenden dazu, auch darauf stolz sein zu können. Er zeigte sich erfreut darüber, dass in Reitsch auch einige Feuerwehrfrauen ihren Dienst verrichten. Kreisbrandmeister Klaus Dressel stellte in seinem Grußwort fest, dass die Einsätze gar nicht spektakulär sein müssen.

Dressel informierte am Ende seiner Ausführungen noch grob über ein paar kommende Neuerungen im Digitalfunkbereich. Vorsitzender Berthold Schmidt konnte der Versammlung freudig mitteilen, dass er ein neues Ehrenmitglied ernennen kann. Der langjährige Gruppenführer und langjährige Kassier der Wehr, Martin Schmidt wurde von ihm anschließend zum Ehrenmitglied ernannt. Er ist 1975 in die Wehr eingetreten und war 12 Jahre als Gruppenführer und 24 Jahre als Kassier für die Freiwillige Feuerwehr Reitsch tätig.

Text und Bild: Markus Ziereis



- Erfahrene Therapeuten
- Kosteniose Parkplätze Tel. 09261 965024

Am Zinshof 3 96317 Kronach-Knellendorf www.charisma-physiotherapie.de



Martin Schmidt (Mitte) wurde zum Ehrenmitglied der Freiwilligen Feuerwehr Reitsch ernannt. Mit im Bild (v.l.n.r): KBM Klaus Dressel, Bürgermeister Rainer Detsch. Vorsitzender Berthold Schmidt und Kommandant Matthias Kaim.

Stockheimer INFOBLATT



- Holzpellets DIN Plus
- Benzin
- Schmierstoffe
- Tankanlagen Installation/Prüfung
- Power-Diesel
- Tankreinigung/-entsorgung
- Festbrennstoffe
- 24h-Schlüsseltankstelle

Das Team der Firma Greiner berät Sie gerne und freut sich auf Ihren Anruf.

Viele Aktivitäten beim Obst- und Gartenbauverein Neukenroth

Neukenroth – Vorsitzender Georg Schank dankte daher vor allem den vielen Helfern, des 149 Mitglieder zählenden Vereins, die sich das ganze Jahr über aktiv mit eingebracht hatten.

Bürgermeister Rainer Detsch betonte in seinen Grußworten die Wichtigkeit der Vereinsarbeit, die vor allem auch den Kindern das Heimatgefühl vermittle. Kreisvorsitzender Fritz Pohl wies auf die aktuellen Termine hin und stellte die Wichtigkeit der Neukenrother Obstpresse heraus.

Vorsitzender Schank erläuterte, dass die vielen örtlichen Feste und Feiern vom Gartenbauverein begleitet wurden. Viel Spaß hatte man gleich zu Beginn des Jahres, wo der Festwagen zum Faschingsumzug gebaut wurde, mit dem der Verein am großen Faschingsumzug des NFC teilnahm. Der Blumen-

schmuck an den Brücken im Ort wurde wieder gepflanzt, die Bewässerung gestaltete sich jedoch aufgrund der Trockenheit nicht immer einfach.

Besonders erfreut sei man über die Akzeptanz des umgesetzten Pavillons. Die darin neu installierte Sitzgarnitur lädt mittlerweile auch Wanderer zum Verweilen ein. Mit der großen Reinigungsaktion konnte das Vereinsgelände optisch aufgewertet werden.

Schank trug vor, dass der Verein sich Gedanken zum eigenen Gartenfest machen müsse, da zwei Tage Festlichkeiten nicht mehr möglich sein werden. Vor allem den Sonntag werde man auf jeden Fall behalten, da hier mit der Musikalischen Untermalung des Musikvereins Neukenroth eine hervorragend besuchte Veranstaltung geboten werde.

Trotz geringer Niederschläge gab es bereits im August erste Anfragen zum Saftpressen, führte Schank aus.

Ab Anfang September bis zur ersten Novemberwoche war die Obstpresse am Vereinsgelände wieder voll ausgelastet. Das Team der Presse habe hier eine hervorragende Leistung gebracht, was all den Helfern zu verdanken sei. Für das kommende Jahr seien vor allem wieder

notwendige Renovierungsarbeiten am Vereinsheim eingeplant.

Kassier Gerhard Schneider stellte deshalb in seinem Bericht vor allem die Rücklagen heraus, da der Verein die Anschaffung eines neuen Häckslers bewältigen müsse. Auch die Jugendarbeit, die von Pia Männlein vorgetragen wurde, habe die Kinder im Verein mit viel Eifer agieren lassen.

Leider habe die Hitze des vergangenen Jahrs auch die Treffen der Forscherkids etwas reduziert.

Beim Festumzug des Volkstrachtenvereins waren die Kids in großer Zahl dabei. Für das kommende Jahr wolle man zum Bund Naturschutz Kontakt aufnehmen, um auch von der Seite Infos für die Forscherkids zu generieren.

Bei den Neuwahlen, die Bürgermeister Rainer Detsch als Wahlleiter durchführte, konnte neben etablierten Ehrenamtsträgern auch wieder zwei neue ins Team geholt werden.

Ergebnis: 1.Vorsitzender – Georg Schank, 2. Vorsitzender - Georg Männlein, Kassier - Gerhard Schneider, Schriftführerin – Martina Beetz, Kassenprüfer – Reinhard Bienlein und Gregor Lorsbach, Beisitzer – Sigrid Schank, Ellen Erhard, Thomas Blumenröther, Georg Erhard (neu) und Gerhard Opel (neu), Jugendbetreuer – Pia Männlein und Jessica Schubert.

Text und Bild: Joachim Beez



Bürgermeister Rainer Detsch, Kreisvorsitzender Fritz Pohl und Vorsitzender Georg Schank (v.l.) freuen sich, dass mit Georg Erhard und Gerhard Opel (hintere Reihe 2. und 3. v. rechts) die Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereins erweitert werden konnte.



Fischer Co. KG

Am Eichelbach 1

Tel. 09261/2442

96317 Kronach-Friesen



www.optik-baetz.de



Jeden Donnerstag überback. Nudeln **5,50** €

Fr. 22.3. - So. 24.3. geschlossen

Tägl. von 17 – 22.30 Uhr geöffnet, zusätzl. Mittwoch und Donnerstag von 11 - 13 Uhr Mittagslieferung **Montag und Dienstag**

Montag und Dienstag (außer feiertags) Ruhetag

Tel. 09265-7137

Auf Ihre Bestellung freut sich Fam. Annunziata





Folgende Geschäfte haben am verkaufsoffenen Sonntag, 10. März, von 13 – 17/18 Uhr geöffnet und freuen sich auf Ihren Besuch:

Neukenroth: Rebhan Küchenstudio/Elektrogeräte

GZF Gesundheitszentrum Frankenwald

Stockheim: Schuh + Sport Krause

Tagespflege Elisabeth Baierlein

Gärtnerei Engelhardt Müller's Backhaus Wintergarten Baumann Steinmetzbetrieb Deinlein





Ambulanter Pflegedienst Tagespflege

Elisabeth Baierlein

Kronacher Str. 31a · 96342 Stockheim

Tel. 09265/8069444 • Mobil 0170/1867248

kontakt@pflegedienst-baierlein · www.pflegedienst-baierlein.de

Tag der offenen Tür

am 10. März 2019 von 13 - 17 Uhr

Haben Sie Interesse, hinter die Kulissen unserer Einrichtung zu schauen? Wir zeigen Ihnen alles sehr gerne! Ab 14:00 Uhr

- Kaffee und Kuchen
- Allianz Versicherung, Beratung –
- "Rund um die Pflegeversicherung", Hr. Franz Ruppert
 - Rosi Wahl "Schönheit von Kopf bis Fuß"
 - · Beratung "Berufe in der Pflege"
 - und vieles mehr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sie können sich bei uns vor Ort

jeden Donnerstag von 15:30 – 17:00 Uhr von Herrn Franz Ruppert, Allianz-Versicherung informieren.

Vorträge und Veranstaltungen

jeden Mittwoch von 16:00 - 17:00 Uhr,

öffentlicher Rehasport, MEFI Rehasport KC e.V.

Anmeldungen für alle Kurse: Tel. 09265-8069444

REBHAN KÜCHENSTUDIO ELEKTROGERÄTE

Rebhan Groß- und Einzelhandels GmbH 96342 Stockheim-Neukenroth • Ludwigsstädter Str. 95 + 97 Tel. 09265 / 95570 • www.rebhan-kuechen.de

Verkaufsoffener Sonntag am 10. März

von 13 - 17 Uhr mit Live-Kochvorführung und Kaffeevorführung zum Probieren

Entdecken Sie die neuesten Küchentrends

Live-Kochvorführung mit kleinen Kostproben

Live-Bügelstation "FashionMaster" von Miele

Deko & Geschenke für den Frühling



Auf alle Miele Geräte!





























Stockheim lädt ein und begrüßt den Frühling

Der Frühling hält Einzug in Stockheim – und damit findet am 10. März, auch passend zu den ersten Sonnenstrahlen, der verkaufsoffene Sonntag statt.

Nach den langen Winterwochen freut sich nun jeder, wieder mehr Zeit draußen verbringen zu können, die Stimmung steigt und es wird einem quasi "neues Leben" eingehaucht. Jetzt ist auch Zeit für Veränderungen und Neuanschaffungen.

Die Mitglieder der Interessengemeinschaft Stockheim laden zum verkaufsoffenen Sonntag am 10. März zwischen 13 und 17 bzw. 18 Uhr recht herzlich ein!



Urlaub daheim!

Genießen Sie Urlaubstage daheim in Ihrem eigenen Ferienhaus am Haus. Völlig wetterunabhängig – das ganze Jahr! Ihre Terrassenüberdachung planen und fertigen wir maßgeschneidert mit komplett verglasten, flexiblen Falt- oder Schiebetüren von SOLARLUX Ein unabhängiger Statiker berechnet für jede BAUMANN Konstruktion die individuelle Schneelast und Windeinwirkung – zu Ihrer Sicherheit und zum Schutz Ihrer Familie.

Lernen Sie unsere 11 komplett eingerichteten Wintergärten und Terrassenüberdachungen auf unserer einmaligen Ausstellungsinsel kennen.

Es erwartet Sie:

- → 11 & 14 Uhr: »Traumhaftes Wohnen: Die 10 Gebote für Terrassenüberdachung und Wintergarten« von Dipl.-Ing. Franz Wurm Vorsitzender Wintergarten Fachverband e.V., Sachverständiger
- → »Sicherheitsanforderungen an die Konstruktion moderner Glasanbauten« von Dipl.-Ing. Herbert Baumann Geschäftsführer BAUMANN Wintergarten GmbH
- → Fotoreferenzen, Führungen
- → Gratis bis 30. April 2019: Bei Auftragserteilung erhalten Sie eine integrierte Beleuchtung mit 2 Lichtschienen und 4 LED Strahlern

Stockheimer INFOBLATT







Martina Rebhan (Rebhan Küchenstudio/Elektrogeräte), Bernd und Elisabeth Baierlein (Tagespflege Elisabeth Baierlein), Rainer Engelhardt (Gärtnerei Engelhardt), Silke Meißner-Krause (Schuhe + Sport Krause), Stefanie Adam-Scharr und Sven Scharr (GZF Gesundheitszentrum Frankenwald) freuen sich auf Ihren Besuch am verkaufsoffenen Sonntag in Stockheim.

Es fehlen: Herbert Baumann (Wintergarten Baumann), Udo Deinlein (Steinmetzbetrieb Deinlein) und Peter Müller (Müller 's Backhaus).



www.deinlein-steinmetz.de

Fensterbänke · Abdeckplatten

Grabmale · Einfassungen · Umarbeitungen







Tel. 09265 / 94100

Neukenroth lässt die Narren raus um Cowboy und Indianer zu spielen

Neukenroth – Ein tolles Programm mit Büttenreden, "echten Stars", Showeinlagen und viel Musik begeisterte die Besucher im Fillwebersaal in Neukenroth. Präsidentenpaar Sophia I und Lukas I hatten zusammen mit dem Prinzenpaar Theresa II und Tobias II die große Narrenschau gestartet. NFC-Geschäftsführerin Ulla Opel konnte mit Theresa Köhn auch gleich eine neue Moderatorin vorstellen, die durch den Abend führte

Passend zum Motto erfreuten die kleinsten der Garde zu Filmmusiken früherer Westernserien wie "Bonanza" mit ihrem von Stefanie Schmitt und Silvia Rebhan einstudiertem Gardetanz, Lina Dressel, Kim Dotzauer, Lea Müller, Amelie Mülherr, Anni Neubauer und Marie Schneider durften natürlich nicht ohne Zugabe von der Bühne. Ein menschliches Problem hatte Kirchgänger Norbert Fleischmann. Er war der Meinung "wo zwei oder drei in seinem Namen versammelt sind, da gehört in Gottes Namen auch ein Abort hin". Denn "dou höhsda wäide Predichd nuch Gebäid, wall da denkst es is ze späid". Mit seiner neuesten Errungenschaft, dem "Klo to go" konnte er leider auch nicht überzeugen. Er wartet nun auf höhere Eingebung. Die wilden Mädels der Showtanzgruppe "Wild Cats" hatten Elvis und seinen Jailhouse Rock mitgebracht. Lisa Fiedler, Sarah Lang, Theresa Beetz, Theresa Köhn, Johanne Geiger, Melanie und Jeanette Baumann und Sophia Rubel brachten im 50er – Jahre-Stil den guten alten Rock auf die Bühne. Alles erhob sich, als



Ein "Klo to go" präsentierte Norbert Fleischmann. Allerdings nur für Mutanten mit drei Händen zu empfehlen.

das Österreichische Kaiserpaar Franz (Kerstin Wachter) und Sissi (Daniel Wachter) den Saal betraten. Mit Hofmarschall Ulla Opel waren sie gekommen und ihr neues Domizil einzunehmen. Die Rentei in Stockheim hatten sie für 90% gekauft und um wieder einzunehmen wollten sie Pickerl für die Maut verkaufen. Mit ihren gekonnten Tanzeinlagen zu "Sissi, Sissi" (Heidi, Heidi) und Dirty Dancing mit ausgelassener Hebefigur ernteten sie Lachsalven. Burgl Förster wurde mit dem Ehrenorden des NFC ausgezeichnet. Die Figur des Bremsers, die sie seit 2013 darstellt, ist die Leitfigur des Neukenrother Faschings. Im zweiten Teil des Abends wurde die Bühne von Cow-

boys und Indianern eingenommen. Die Elferräte, die auch musikalisch vorgestellt wurden, hatten sich entsprechend verkleidet. Musiker Mario Schedel hatte für jeden ein Musikstück gefunden und auch wieder eigene Texte zu den Einund Auszugsmärschen beigesteuert. Von der Baustelle "Völk" kamen die Grillfreunde. Der Datenschutz im Wartezimmer des Arztes hatte es ihnen genauso angetan wie die vielen AfD-Wähler in Burggrub. Ihnen sangen sie ihr Lied "wos müssn des fe Leudla sei?". Den abgebrochenen Besuch Trumps begründeten sie damit, dass Trump die Mauer in Deutschland besuchen wollte, aber keine mehr fand. Christian Völk, Michael Jaros und Matthias Sprenger brachten mit "Neugrua - du Perle im Frankenwald" auch gleich ein Loblied für Neugrua mit. Mit einem Grand - Prix - Medley legte die große Garde eine heiße Sohle auf das Parkett. Lynn Beranek, Lina Bischoff, Lara Cichy, Leni Neubauer, Lilli und Anna Rebhan begeisterten das Publikum mit dem von Silvia Rebhan und Sophia Rubel einstudierten Gardetanz. Der Bürgermeister wollte für den Nationalpark Ranger und so kamen die Zecher als Frankenwald-Ranger in den Saal. "Ich brauche Ranger in der Gmah" sangen sie dem Publikum zu. Der Schwarzstorch wurde vom Schwarzmauser verdrängt und gemeine Zündler und gefährliche Holzmauser würden den Wald belagern. "Von den rauhen Bergen kommen wir", war ihre Warnung an all die Gauner und Lumpen im Wald. Mit, die kleine Rangerband, die ein jeder kennt", erzählten Alexander Fröba, Steffen Rubel, Frank Hergenröther, Michael Jaros, Edgar Baumann, Norbert Fleischmann und Christian Hofmann die Erlebnisse der Sänger aus Neugrua. Ein echter Superstar hatte auf seiner Tour im Fillwebersaal ein Zusatzkonzert eingeschoben. Kein geringerer als Andreas Gabalier (Christian Stöcker) brachte die Narren in Wallung und die Stimmung zum Kochen. Der VolksRock'nRoller heizte ein und auf. Für die Zugabe hatte er extra die Zuckerpuppen aus Neugrua (Fabian Hempfling, Maximilian Knauer, Tobias Rebhan und Philipp Thoma) als Go-go-Girls engagiert, was die Lachmuskeln zusätzlich strapazierte. Beim großen Finale mit allen Akteuren auf der Bühne durften sich auch die Helfer auf der Bühne Jürgen Beez, Walter Fleischmann, Markus Pollan und Adrian Milich mit dem Narrenorden des NFC auszeichnen lassen.

Text und Rild: Joachim Reez

Bestattungsinstitut

Tässe
Bestattungsfachkraft
Ausbildungsbetrieb

... dass der letzte Weg in liebevoller Erinnerung bleibt.

96342 Stockheim
Wiesmühle 4

Tel. 09261 / 91611

Alles in einer Hand: 24 Std. 0170/2745930

Weitere Infos unter www.bestattungen-kraesse.de

Stockheimer INFOBLATT

NEUGRUA HELAU

Neugrüede Narren spielen Cowboy und Indianer

Neukenroth – "Kommt lasst die Narren raus, wir spielen Cowboy und Indianer" heißt in diesem Jahr das Motto des Neukenrother Faschings Clubs NFC, das auch beim traditionellen Faschingsumzug am Faschingssonntag, den 3.3.2019 den närrischen Umzug begleiten wird.

Die Scheunen und Lagerhallen sind in Neukenroth belegt mit den Faschingswagen.

Denn in der Faschingshochburg

"Neugrua" wird in den letzten Tagen vor dem großen Ereignis wieder ganz viel gewerkelt, damit die Narren ihren Tollitäten – Präsidentenpaar Sophia I und Felix I sowie Prinzenpaar Theresa II und Tobias II – einen würdigen Umzug bieten können.

Schließlich soll am Faschingssonntag, den 3. März ab 13.30 Uhr wieder ein bunter Gaudiwurm durch die Straßen von Neukenroth ziehen. Auch aus den Stockheimer

Kommt lasst die Narren raus, wir spielen COWBOY & INDIANER

Ortsteilen haben sich auch wieder Gruppen angekündigt.

Das Präsidenten- und das Prinzenpaar laden alle Narren und alle Zuschauer dazu wieder ganz herzlich ein.

Wie auch in den Vorjahren werden tausende Schnäpse, Bonbons, Süßigkeiten und sonstige trink- und essbare Umzugsgeschenke verteilt.



Neukenroth - Tel. 09265/1329

Faschingssonntag

Mittagstisch

Nach dem Faschingsumzug

Kaffee und Kuchen und Abendkarte

Täglich wechselnde Mittagskarte sowie reichh. Abendkarte.

Sonntags verschiedene Bratenspezialitäten mit Klößen/Semmelklößen und Kurzgebratenes.

Alle Speisen auch zum Mitnehmen.

CHARAKTER, STARK.









Stockheimer INFOBLATT



Öffnungszeiten:

Rosenmontag 7.00 – 16.00 Uhr durchgehend Faschingsdienstag 7.00 – 12.30 Uhr

Rosenau 8 - 96342 Stockheim-Neukenroth - Telefon 0 92 65-13 48



Mattrias Scheroei Welitsch 110 - 96332 Pressig Tel. 09265-5565 - Mobil 0160-2854221 kfz-service-scherbel@gmx.de Zubehör Reifen Service...

Kfz-Handel

Teile

jeden Freitag **TÜV**

Verkaufsplatz in Neukenroth an der B85

WEISMAINER Duiks-Brin

... fröhlich, fränkisch, frisch!

Fillweber

Neukenroth • Tel. 09265/381 www.gasthof-fillweber.de

reichhaltiger Mittagstisch
 große Abendkarte
 Fisch- und Grillspezialitäten
 Räumlichkeiten für Familienfeiern
 Partyservice für alle Anlässe
 moderne Fremdenzimmer

Faschingssonntag

reichh. Mittagstisch mit Klößen "Thüringer Art", Grillspezialitäten

Nach dem Faschingsumzug

Open Air Bar Faschingsrummel im Saal

Sonn- und Feiertage

reichhaltiger **Mittagstisch** mit Thüringer Klößen und

Abendkarte mit verschiedenen Grillspezialitäten

Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Fillweber

Öffnungszeiten: Di. – So. von 8.00 – 14.00 Uhr und 17.00 – 24.00 Uhr Mo. ab 17.00 Uhr Mittwoch und Donnerstag Ruhetag

www.weismainer.de

NEUGRUA HELAU





Wer den Umzug sehen will sollte sich also nach Neugrua kommen, denn die teilnehmenden Vereine haben wieder kräftig "aufmunitioniert".

Bremserin Burgl führt wie immer den Umzug an und wird dafür sorgen, dass die Zuschauer auch genügend Zeit haben die "Geschosse" aufzunehmen. Zu den Liedern der Musikkapellen oder der Wagen darf natürlich auch wieder auf der Straße getanzt werden.

Bereits am Faschingssonntag vormittags werden die Grillfreunde "Hubertus" am Dorfplatz wieder "angrillen". Welches Jubiläum sie in diesem Jahr feiern ist noch nicht bekannt.





Ludwigsstädter-Str. 26 96342 Stockheim-Neukenroth T: 09265-4329836 M: ulli.milich@gmail.com

Wohnaccessoires | Geschenkartikel | Schmuck | Mini-Café

Öffnungszeiten: Mo 14-18.00 Uhr, Di geschlossen, Mi 14-18.00 Uhr, Do 14-18.00 Uhr, Fr 10-18.00 Uhr, Sa 10-13.00 Uhr
Parkplätze direkt vorm Haus



Ludwigsstädter Str. 71 • 96342 Neukenroth • Telefon 09265 7216



Im Krankheitsfall auch Hausbesuche

Tel. 09265-7379

Genießen Sie die Wartezeit mit Kaffee Unsere Öffnungszeiten:

Mi - Fr 8.00 - 12.00 und 13.30 - 17.30 Uhr Samstag 8.00 - 12.00 Uhr – Termine nach Vereinbarung!

Stockheimer INFOBLATT

Annahmeschluss April-Ausgabe: 13.03.2019



Aber auch nach dem Umzug feiern die Narren in Neugrua ganz einfach feucht-fröhlich weiter. In der "Filser-Bar" im Innenhof der Gastwirtschaft Fillweber, am Dorfplatz am "Notversorgungsstand", der bereits ab 13.00 Uhr zum Vorglühen geöffnet sein wird, und in den Neukenrother Gastwirtschaften wird man gut bewirtet.

Und nicht nur die Besucher des Umzuges sollten auch daran denken, dass die B 85 wieder mindestens eine ganze Stunde gesperrt sein wird. Die Umleitung erfolgt durch die Polizei. Parkplätze stehen auch wieder an der Zecher-Halle zur Verfügung.

Aber auch nach dem Faschingsumzug heißt es ab 20.00 Uhr Fasching feiern in der Zecher-Halle. Mit "Ich find Schlager geil" und der Schlagerparade, der Kultveranstaltung nach dem Faschingsumzug können alle, die den Faschingsumzug überlebt haben, den Faschingssonntag ausklingen lassen.

Am Faschingsdienstag gibt es beim Rathaussturm ab 15.00 Uhr den Faschingskehraus. Dabei wird dann die Faschingssaison noch einmal lustig aufgearbeitet und die Narren verabschieden sich bis zur nächsten Faschingssaison.

Text und Bilder: Joachim Beez







verkaufsoffenen

Sonntag am 10.3

verschiedenste Bräten

und Fischgerichte



Kommt lasst die Narren raus, wir spielen COWBOY & INDIANER



Zeit zum Wohlfühlen!

EMP | Polsterwelt

Kronacher - Str. 30 • 96332 Pressig
Tel. 09265/9400-0
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 12.00 u. 13.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 12.00 Uhr
Polstergarnituren –



Individualität kennt bei uns keine Grenzen!

Wir bieten eine große Auswahl an Polstergarnituren und Relaxsessel in Stoff oder Leder zu günstigen Preisen

Baumkontrolle nach - Baumgutachten PSA-Prüfungen Großbaumpflege mittels

Großbaumpflege mittels Seilklettertechnik (SKT)

Kronensicherung / Cobra-Sicherungssystem

Rückschnitte / Spezial-Fällungen

Forstarbeiten

Gartenpflege und Instandhaltung

Obstbaum- und Heckenschnitt



Daniel Gerstner

FLL-zertifizierter Baumkontrolleur / PSA-Sachverständiger

Haarbühl 20 - 96342 Stockheim Tel. 0 92 65-80 77 47 - Mobil 0172-8 58 92 48

Neue Kirchenverwaltung stellt sich vor

Diakon Fehn als Kirchenvorstand verabschiedet

Stockheim – Die neue Mannschaft der Stockheimer Kirchenverwaltung St. Wolfgang wurde im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes vorgestellt. Pfarrer Hans-Michael Dinkel sprach in seiner Ansprache, dass auch in den Pfarreien manchmal eine Ernüchterung eintritt. Kirchenaustritt, Rückgang der Gottesdienstbesucher und Skandale machen es oft nicht leicht. Ein gutes Team an verantwortlichen Laien, die Mitglieder der Kirchenverwaltung zusammen mit den Pfarrgemeinderäten, ist eine gute Basis, dass das Gemeindeleben auch in Zukunft gut aufgestellt ist. In der konstituierenden Sitzung nach der Wahl der Kirchenverwaltung wurden nun die Aufgaben verteilt. Kirchenpflegerin wurde Elvira Ludwig bestellt, die diese Aufgabe schon

seit 4 Perioden macht. Schriftführer wurden Frank Oberkofler und Angela Fugmann, Sven Zimmermann wurde neu in die Kirchenverwaltung gewählt, wie auch Renald Steger, der berufen wurde. Als Vertreter des Pfarrgemeinderates wurde wieder Oliver Kraus in die Kirchenverwaltung gesandt. Pfr. Dinkel führte die neue Kirchenverwaltung offiziell ein und wünschte ein weiterhin autes Zusammenarbeiten zum Wohl der Pfarrgemeinde. Diakon Wolfgang Fehn schied auf eigenen Wunsch als Vorstand der Kirchenverwaltung aus und wurde von Pfarrer Dinkel und Pfarrgemeinderatsvorsitzender Martina Zimmermann mit einem Präsentkorb verabschiedet.

Text und Bild: Wolfgang Fehn



Diakon Wolfgang Fehn mit dem Präsentkorb und Pfarrer Dinkel.

Stockheimer INFOBLATT

Der "Liederkranz" setzt auf seine bewährte Führung

Haig – Vorbei ist die Zeit, als die Jahreshauptversammlung beim Gesangverein "Liederkranz" reine Männersache gewesen ist. Ein erfreuliches Bild zeigte sich wieder bei der letzten Zusammenkunft. Der Haiger Kulturträger erfreut sich nunmehr auch einer breiten Unterstützung durch Frauen als fördernde Mitglieder. Sie sind begeisterte Anhänger des Chorgesanges. Markus Endes erhielt wieder das Vertrauen der Mitglieder. "Die Haiger Singgemeinschaft zählt heute 94 Mitglieder. Davon singen 32 im Männerchor", so der Vorsitzende. Zusammen mit Chorleiter Thomas Detsch blickte er auf zahlreiche gelungene Aktivitäten zurück. Durch intensive Probenarbeit habe man sich auf die Veranstaltungen in der Weihnachtszeit vorbereitet, so der Chorleiter. Das Konzert in der St. Ägidius-Kirche in Lahm ist allen in bleibender Erinnerung. Gemeinsam mit dem Musikverein Hesselbach sei es gelungen, den vielen

Gästen zauberhafte Momente des Innehaltens und der Besinnlichkeit zu schenken. Ein weiterer Höhepunkt sei die musikalische Umrahmung der Christmette in der Kirche St. Anna in Haig gewesen. Der Chor habe sich in ausgezeichneter Form präsentiert, die Liedauswahl sei beim Publikum gut angekommen und man habe viel Anerkennung erhalten. "Gott sei Dank sind wir mit unseren Chorbeiträgen in der Lage, ein breites Publikum anzusprechen", so Chorleiter Thomas Detsch. Dieses Niveau gelte es zu halten. Mit Blick auf die Gewinnung weiterer Chormitglieder verdeutlichte er, dass in Haig noch viel Potential vorhanden sei. "Schnuppersingstunden" seien jederzeit möglich. Bürgermeister Rainer Detsch überbrachte die Grüße der Gemeinde und der gesamten kommunalen Familie. Er zollte dem "Liederkranz" viel Respekt für dessen Leistungen. "Schön, dass es in dieser Singgemeinschaft noch

iunge Gesichter zu sehen gibt. Das ist ein gutes Zeichen für die Zukunft", sagte er. In Zeiten des rapiden Wandels sei Orientierung wichtiger denn je. Es sei eine Stärke des ländlichen Raumes, dass diese Orientierung vor allem hier durch Kameradschaft und Füreinanderda-sein geschaffen werde. Intensiv bereiten sich die Haiger Sänger auf ihr 100-jähriges Jubiläum vor, das im Mai dieses Jahres gefeiert wird. Die Programmplanung ist nunmehr abgeschlossen und sieht folgenden Ablauf vor: Freitag, 24. Mai, 20 Uhr: Pop- und Rock-Klassiker auf fünf Jahrzehnten mit der Gruppe "DUST". Samstag, 25. Mai, 15 Uhr: Festparade mit den Haache Volksmusikanten; Ehrung verstorbener Mitglieder; Pflanzung eines Sängerbaumes; 18 Uhr: Festabend im Saal des Landgasthofes Detsch mit zwei Gastchören; 20 Uhr: Unterhaltungsmusik mit dem Musikverein Neuhaus-Schierschnitz; Sonntag, 26. Mai, 8.15 Uhr: Kirchenparade

ab Haiger Linde; 8.30 Uhr Festgottesdienst in der St. Anna-Kirche; 10 Uhr: Familienvormittag mit den Haache Volksmusikanten; 11 Uhr: Stabpuppentheater "Die Papplstöck" für die kleinen und großen Kinder; 15 Uhr: Jubiläumskonzert in der St. Anna-Kirche mit fünf Gastchören; 16.30 Uhr Festausklang auf dem Kirchplatz mit der Gruppe "Die Grauen Wölfe". Ergebnis der Neuwahlen: Die Neuwahlen unter dem Vorsitz von Bürgermeister Rainer Detsch ergaben: Vorsitzender Markus Endes, 2. Vorsitzender Reinhard Conradi, Schriftführer Reinhard Conradi, Schatzmeister Manuel Dauer, Jochen Schlick als Vertreter des 1. Tenors, Wolfgang Beetz (2. Tenor), Gerhard Deininger (1. Bass), Norbert Kreul (2. Bass), Vertreterin der fördernden Mitglieder Hedwig Klinger, Kassenprüfer Adelbert Förtsch und Andreas Nickol.

Text: Reinhard Conradi

Kommunion & Konfirmation

Konfirmation

Während
ihrer eineinhalbjährigen Vorbereitungszeit
bilden die
Bibel und das
Gesangbuch
die wesentliche
Grundlage für
das Zusammensein während der
wöchentlichen Unterrichtsstunden.

Hinzu kommt eine Mappe, in welcher viele gute inhaltliche Impulse und Hilfestellungen zum Leben als jugendlicher Christ in Wort und Bild enthalten sind. Die Lektüre der einzelnen Kapitel wird miteinander im Austausch vertieft. Arbeitsblätter, die nach deren Behandlung und Beschriftung in diese Mappe eingeheftet werden vertiefen die durchgenommenen Themen.

Jede/r Konfirmand/in besitzt eine aus christlichen Symbolen selbst erstellte Kerze, auf welche auch der eigene Name angebracht ist. Diese Kerze entzünden die Präparanden/innen und Konfirmanden/ innen, wenn sie den Gottesdienst besuchen. Das Leuchten der Kerze ist ein Symbol für Jesus Christus, dem wahren Lebenslicht. Damit bietet Jesus den Jugendlichen ein Leben in seiner Nachfolge an. Niemals tritt im Vertrauen auf seine Gegenwart Gottverlassenheit und Hoffnungslosigkeit ein. Alle Schritte des Lebens vollziehen sich in dem schönen- und aufrichtenden Bewußtsein, dass zu jeder Zeit und überall Jesus Christus die eigenen Lebenswege erhellt.

Damit will die umfassende Geborgenheit in seiner Liebe regelmäßig und regelrecht erfahrbar werden. Zu dem Angebot dieses Geschenkes, den Glauben als Leitfaden zu entdecken bekennen sich die Jugendlichen bei ihrer Konfirmation. Nach der gemeinsamen Freizeit in der Jugendbildungsstätte in Neukirchen/Lautertal halten am Sonn-

tag Judica, dem 7. April 2019 die Konfirmanden ihren vorbereiteten Vorstellungsgottesdienst.

Aufgrund der zahlenmäßig kleinen Gruppe bieten diesen alle sowohl um 9.00 Uhr in der

St. Laurentiuskirche in Burggrub, als auch um 10.15 Uhr in der Auferstehungskirche in Stockheim dar. Am Vorabend zur Konfirmation erhalten die Jugendlichen die Gelegenheit, mit Gottes Hilfe im eigenen Lebensgefüge aufzuräumen. Da wird alles abgeräumt, was der Verbindung zu Jesus Christus im Wege steht. In der gemeinsamen Beichte erfahren sie so die Befreiung von der Macht der Sünde. Die Gottesdienste dazu werden für die Burggruber Jugendlichen in der St. Laurentiuskirche am Samstag, dem 13. April um 17.00 Uhr, und in der Auferstehungskirche am Sams-

manden in ihrer Festkleidung.
Ganz herzlicher Dank den Konfirmandeneltern, die mit den Mesnerinnen und weiteren Mitarbeitern im Laufe der Präparanden- und Konfirmandenzeit sich beim Schmücken des Erntedankaltares, der Einübung des Krippenspieles und der weiteren Vorbereitungen mit ganz beachtlichem Zeit- und

tag, dem 3. Mai um 17.30 Uhr ge-

halten. Dazu erscheinen die Konfir-

Am Palmsonntag, dem 14. April 2019 feiern das Fest ihrer Konfirmation in der St. Laurentiuskirche in Burggrub um 10.00 Uhr

Energieaufwand eingesetzt haben!

Sven Dietz Burggrub
Max Dotzauer Burggrub

Am zweiten Sonntag nach Ostern, Misericordias Domini, das heißt die Barmherzigkeit des Herrn, dem 5. Mai 2019 feiern das Fest ihrer Konfirmation in der Auferstehungskirche in Stockheim, um 10.00 Uhr:

Luna Bartnik Haßlach
Gloria-Hanna Götz Gundelsdorf
Lara Krause Stockheim
Hennes Lang Reitsch
Cora Rohland Stockheim
Fabian Philipp Pressig

Pfarrer Michael Foltin

Erstkommunion in Stockheim am 26.05.2019

Becker, Ben (Neukenroth), Bischoff, Nick (Stockheim), Fehn, Yannik (Haßlach), Friedrich, Mia (Neukenroth), Fröba, Jannik Leo (Stockheim), Klein, Michelle (Stockheim), Mostowicz, Joseph (Stockheim), Schneider, Nina (Wolfersdorf), Schröder, Samara (Stockheim), Sommerfeld, Louisa Franziska (Stockheim),

Weissbach, Leni (Stockheim), Weißerth, Anna (Stockheim), Wicklein, Sandra (Stockheim), Wisnewski, Max Alex (Stockheim), Erstkommunion in Glosberg, Weißer Sonntag, am 28.04.2019

Förtsch, Sara-Giulia (Reitsch),
Hirsch, Lena (Gundelsdorf),
Hofmann, Lina (Reitsch),
Hopfgarten, Stella (Burggrub),
Kaim, Emily (Reitsch),
Kaim, Magdalena (Reitsch),
Mata, Baumann Amaya (Reitsch),
Scherbel, Max (Rothenkirchen),
Wagner, Mandy (Reitsch)
Weber, Adriana Viktoria (Burggrub)
Wilczek, Moritz (Reitsch)

Annette Urban



Rosenkränze,
Kommunion- und
Konfirmationskerzen
im KerzenHaus
Nadler
Kronach, Klosterstraße
09261/3525



Wolle & Strumpfwolle Haushaltwaren & Geschenke Schulbedarf & Schreibwaren

Hedwig Klinger

Tel. 09261/64848 von-Cramer-Klett-Str. 1 - 96342 Stockheim-Haig fb: woll mer mal - hedwigklinger@arcor.de Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 8.30-12, 14-18 Uhr

Stockheimer INFOBLATT

KAB Haßlach – JHV mit Blick auf viele Aktivitäten

Haßlach – Der Katholische Arbeiter Bewegung (KAB) Ortsverband Haßlach blickte, in seiner Jahreshauptversammlung im Gemeinschaftsraum der Kirchengemeinde St. Johannes, auf ein arbeitsreiches und vielfältiges Engagement zurück. Obwohl der Ortsverband nur noch 21 Mitglieder hat und die in einem Durchschnittsalter von über 60 Jahren sind, seien die Aktivitäten aber nicht geringer geworden, sagte Vorsitzender Gerald Heim. Der Vorsitzende freute sich, zu der Versammlung die stellvertre-

tende Kreisvorsitzende, Adelheid Kotschenreuther, begrüßen zu können. Besonders hob Vorsitzender Gerald Heim die Teilnahme an einer gut angenommenen Altkleidersammlung hervor. Er rief ferner den in Haßlach durchgeführten Kreisverbandstag, sowie die Mitgestaltung beim Kinderfasching, die Maiandacht mit Muttertagsfeier, das Familienfest, die Mitgestaltung des Kirchweihfestes und die KAB Adventsfeier, in Erinnerung. Allen Helferinnen und Helfern sprach er Dank aus, den Ausschussmitglie-

dern, Pfarrer Hans- Michael Dinkel, einigen Spendern, dem Kreisbüro, der Kirchenverwaltung und den Haßlacher Vereinen dankte Heim für die aute Zusammenarbeit. Kassier Georg Skliwa berichtete von einem soliden Kassenstand. Ihm bestätigte Revisor Stefan Klinger, der mit Bernhard Detsch die Kasse geprüft hat, eine gute Kassenführung. Unter dem Titel, "Neues aus dem KAB Kreisverband, informierte Adelheid Kotschenreuther auch allgemein über die Leistungen der KAB, die wohl oft in Vergessenheit geraten. "Die KAB verhilft ihren Mitgliedern zu ihrem guten Recht", hob sie hervor. Dies beinhaltet sowohl eine ausführliche Beratung, sowie die Vertretung vor Arbeits- und Sozialgerichten. Diese Leistungen sind für alle Mitglieder kostenlos. Dabei betont sie aber, die KAB darf nur ihre Mitglieder beraten und vertreten. Zu den Schwerpunkten der Ziele und Aufgaben nannte sie, die Interessen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Kirche, Staat und

Gesellschaft zu vertreten. Sie informierte weiter über die anstehenden Europawahlen und erinnerte an die Gründung der Europäischen Union und hob den Nutzen für die Menschen der 27 angeschlossenen Staaten hervor. Sie rief zur Teilnahme an der Europawahl in Deutschland am 26. Mai auf. Vorsitzender heim dankte für die Informationen. In seiner Vorschau auf 2019 nannte er den politischen Frühschoppen zum 1. Mai in Wilhelmsthal, am 15. Mai eine Informationsveranstaltung zur Europawahl und die Teilnahme an der Fronleichnamsprozession am 23. Juni. Er schloss die Versammlung mit dem Aufruf um Mitgliederwerbung. Man habe gehört welche Leistungen und Vorteile eine Mitgliedschaft in der KAB mit sich bringe, dies solle man publik machen da wird sich auch manch jüngerer Mensch überlegen, ob er nicht doch die Vorteile in Anspruch nehmen möchte, zu einen geringen Mitgliedsbeitrag.

Text: Karl-Heinz Hofmann





Planung und Durchführung von

- Maurerarbeiten Betonarbeiten
- Putzarbeiten Pflasterarbeiten
- Trockenbau Gebäudesanierung
 - Kanalsanierung

Michael Haderlein · Bergwerksstr. 44 · 96342 Stockheim Tel. 09265-5336 · Fax 09265-807783 · Mobil 0170-6732784



Theaterverein Frohsinn will Angebot erweitern

Neukenroth – Zur Jahreshauptversammlung des Theaterverein "Frohsinn" Neukenroth wurde eine weitere Aufführung für das Jahr 2019 beschlossen.

Im Rückblick mussten die Theaterfreunde in Neukenroth einräumen, dass eine große Anzahl von möglichen Besuchern keine Karten mehr erhalten haben.

Vorsitzender Joachim Beez konnte auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Der Theaterverein bleibt ein aktives Mitglied im Neukenrother Fasching, wo man sich beim Büttenabend und beim Faschingsumzug mit Beiträgen einbringen konnte.

Die Freude der Schüler in der Lebenshilfe bei der Überreichung der Spende von 500 Euro war groß und auch bei der Vorstellung des Whiteboards durfte der Verein zugegen sein.

Eindrucksvoll für Teilnehmer und Zuschauer war der Festumzug zum Jubiläum des Trachtenvereins beim Gautrachtenfest, bei dem auch der Theaterverein teilnehmen konnte. Der Ausflug 2018 führte einen Bus voller Theaterfreunde nach Volkach, wo man die Eröffnung des Wein-Tastings durch die Wein-Prinzessin miterleben durfte. Bei der Schifffahrt auf der Mainschleife konnte dann wieder relaxt werden. Theaterleiter Stefan Wachter zeigte sich begeistert von den Aufführungen des Stückes "Grand Malheur". Der Fillwebersaal platze bei allen Abendvorstellung aus fast aus den Nähten.

Die hervorragenden schauspielerischen Leistungen wurden durch die Besucher mit Lachsalven und Szenenapplaus belohnt. Besonders lobenswert war die Tatsache, dass wieder kurzfristig mehrere Maskenbildner eingesprungen waren, um die Darsteller entsprechend zu schminken und zu frisieren.

Kassier Gerhard Bogdanski konnte den Rekordbesuch bei den Aufführungen auch finanziell nachvollziehen. "Die neue Bühne macht sich bezahlt", verkündete Bühnenleiter Norbert Fleischmann. Die verschiedenen Bühnenteile könnten jetzt leicht integriert und erweitert werden. "Wir werden im November einen zusätzlichen Freitagabend mit einplanen um die Nachfrage zu bedienen", so konnte der Vorsitzende nach kurzer Diskussion für die Theatersaison 2019 einen zusätzlichen Termin für das neue Theaterstück benennen.

Als Aufführungstermine sind der 9. und 10. sowie der 15., 16. und 17. November vorgesehen. Der Ausflug 2019 soll zur Luisenburg mit Felsenlabyrinth geplant werden.

Der Vorschlag zur Wiederbelebung der Jugendgruppe wurde freudig aufgenommen. Es gäbe auch schon einige Interessenten, fügte Theaterleiter Wachter ein. Man kam übereien einen Schnuppernachmittag für Kinder und Jugendliche zu terminieren, bei dem der Verein und die Örtlichkeiten mit Bühne vorgestellt werden. Als Ziel setze man sich dabei, zu den Weihnachtsfeiern wieder ein Stück mit der Jugendgruppe aufzuführen.

Text: Joachim Beez

Stockheimer INFOBLATT









Die Fotos der **setalephotoBOX** können passend zu einem Motto auch mit einem individuellen Layout versehen werden.

Maler & Stuckateurgeschäft

alexander

Lack/Satin Spanndeckenbau

Fassaden Renovierung

venezianische Spachteltechniken

Maler & stuckateur

STOCKHEIM

Lack/Satin Spanndeckenbau

Fassaden Renovierung

- 3D Realisierung

Tel.: 09265/807892 - Mobil: 0160/93897917

Stockheimer Grundschüler meistern Selbstverteidigungskurs mit weiß-gelben Gürtel



Sie sind stolz auf ihre weiß-gelben Gürtel und ihre Urkunden zur gemeisterten Selbstverteidigungsprüfung. Mit im Bild die Ausbilder Alfred Busse und Heike Bittner (hintere Reihe 2. und 3. von links).

Reitsch – Die Schülerinnen und Schüler der Ganztagsklasse 4a an der "Glück Auf" Grundschule Stockheim unterzogen sich in der Turnhalle des Schulgebäudes in Reitsch einem Selbstverteidigungskurs. Ihnen wurde zu ihrem. Ju- Jutsu Zertifikat. auch der weiß- gelbe Gürtel, den sie als Nachweis eines bestandenen Selbstverteidigungskurses überreicht. Sie sind berechtigt, diesen Leistungsgürtel an ihrer Budo- Kleidung zu tragen. Rektorin Astrid Kestel freute sich, dass 15 Absolventen die Prüfung vor den Augen ihrer Eltern als aufmerksa-

me Zuschauer, bestanden haben und gratulierte zu der Auszeichnung. Sie zitierte aus dem Leitbild der Grundschule das besagt: "Gemeinsam gestalten wir die gute und sichere Schule für uns alle!" Eines unserer Ziele ist dabei, dass die uns anvertrauten Kinder sicher aufwachsen, selbstsicher und stark für das Leben werden. Bereits in der dritten Klasse haben die Kinder der Ganztagsklasse mit großer Begeisterung den Grundkurs Selbstverteidigung bei Heike Bittner und Alfred Busse besucht und auch diese Prüfung gemeistert. Dabei hatten sie gelernt, ein Brett mit bloßer Hand durchzuschlagen. Sie dankte Alfred Busse und besonders Heike Bittner, die auch Schulsportreferentin des Ju-Jutsu-Verbandes Bavern und Fachwirtin für Konfliktmanagement und Selbstverteidigung ist. "Es geht nicht darum die Kinder auf Attacke zu trimmen, sondern vielmehr ist es uns wichtig, dass der Nachwuchs erkennt, wo Gefahrensituationen sind. Dabei wollen wir ein Selbstbewusstsein entwickeln.

dass sich Gefahren auch ohne Handgreiflichkeiten entschärfen lassen. Natürlich, wenn es nicht anders geht sind die Kinder auch in der Lage mit gewisser einstudierter Technik durchaus auch einen stärkeren und größeren Kontrahenten auf die Matte zu legen. Sie lernten in dem Kurs aber auch bei Unterlegenheit einen Nothilferuf auszurufen um Passanten um Hilfe zu beten, die eventuell die Polizei alarmieren und eine Täterbeschreibung festhalten. Die Prüflinge gingen ihre Sache hervorragend an. Zwar war etwas Anfangsnervosität dabei aber das ist verständlich sagt Trainer Alfred Busse, der aber schon bei der ersten Übung so motivierte, dass das Lampenfieber verschwand und die Kids dem Trainer selbstbewusst ihre gelernten Abwehreinstellungen, dessen Angriffsversuchen gegenüber, entgegensetzten. Schon vor Beginn bekundet man durch Verneigung vor dem gegenüber seinen Respekt vom Kontrahenten.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann

Notruf aus dem Märchenland



Alles wird gut! Auf einer turbulenten Zugfahrt erleben die Fahrgäste einen außergewöhnlichen Aufenthalt mitten im Märchenwald. Da hilft nur der "Notruf aus dem Märchenwald".

Reitsch – An der "Glück Auf" Grundschule Stockheim wird schon lange Theater gespielt. Die Aufführungen werden immer besser. In der Turnhalle des Schulgebäudes in Reitsch begeisterten die kleinen Schauspieler vor rund 300 großen und kleinen Zuschauern mit dem Theaterstück "Notruf aus dem Märchenland". Dass dies so ein großer Erfolg vor zahlreichen Publikum

wurde lag nicht zuletzt auch an der Einstudierung durch Theaterpädagogin Julia Knauer (siehe gesonderten Bericht). Rektorin Astrid Kestel freute sich sehr neben den Schülerinnen und Schülern aller Grundschulklassen der "Glück Auf" Grundschule Stockheim mit Lehrkräften, auch viele Eltern und Großeltern sowie die Vorschüler der Kindergärten aus Neukenroth,

Stockheim und Haßlach und den Bürgermeister Rainer Detsch zu der unterhaltsamen Theatervorführung begrüßen zu können. Und schon konnte es losgehen. In wochenlangen Vorbereitungen und Proben hatten die Schüler der 3a Ganztagsklasse mit Julia Knauer die lustige Märchengeschichte "Notruf aus dem Märchenland", unter Mitwirkung von Konrektorin Brigitte Roppelt und Förderlehrer Siegbert Jakob, ihre Schauspielrollen einstudiert. Und nicht nur das, sondern auch die Kulissen wurden selbst gebastelt und während des Theaters, von fleißigen Mitschülern, auf der Bühne auf- und umgebaut da saß jeder Schritt und jeder Griff. Es gibt Tage im Leben da geht alles schief, nicht nur bei Erwachsenen, nein auch bei Kindern. So ergeht es Anne die schon glaubt ein absoluter Unglücksrabe zu sein. Die anderen Kinder machen sich lustig über ihre Tollpatschigkeit. Selbst

die heile Märchenwelt gerät aus den Fugen.

Rotkäppchen wurde entführt und niemand weiß, wer dahintersteckt. Die Bewohner der Märchenwelt sind ratlos. Nur eine Person, die ganz anders ist als alle Märchenhelden, kann die Märchenwelt noch retten, so glaubt die Märchenfee. Deshalb erscheint sie Anne und bittet sie um Hilfe. Und plötzlich steckt Anne in einem Abenteuer. Eine Zugreise wird fast zum Gruselerlebnis als der Zug mitten im Wald stehen bleibt und alle Reisenden ratlos sind. Das besondere Märchen nimmt seinen Lauf und fasziniert die Zuschauer. Tosender Applaus am Schluss ist der Lohn für eine gelungene Aufführung der kleinen Darsteller die aus der außergewöhnlichen Märchenstunde eine beeindruckende Darbietung auf der Bühne machten.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann